



Liestal aktuell

August 2012 | Nr. 766 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, www.liestal.ch

Nächste Ausgabe: 6. September 2012, Insertionsschluss: 23. August 2012, liestal@bzmwerbeag.ch, insetate@liestal.bl.ch

Anzeige

www.regiodruck.ch

Vorankündigung:
24./25. August «Offene Türen
an der Handwerkerstrasse»
im Hanro-Areal Liestal

REGIODRUCK
überraschend vielseitig

Teamwork ist gefragt



Stadt- und Einwohnerrat haben sich in der letzten Juniwoche neu konstituiert, die Kommissionen sind gebildet, die Departemente verteilt. Mit anderen Worten, die politischen Gremien sind bereit für die Arbeit in den nächsten vier Jahren.

Alle bisherigen Stadträte haben in ein für sie neues Departement gewechselt. Ein solcher Wechsel ist sinnvoll, um eingespielte Mechanismen zu durchbrechen und einen neuen Blick auf die jeweiligen Problemstellungen zu gewinnen. Die erworbenen Fachkompetenzen bleiben dem Team erhalten. Der Stadtrat ist ja vor allem als Team gefordert.

Eine grosse Aufgabe, die uns in den nächsten Jahren beschäftigen wird, ist die Umsetzung von Harnos und die gleichzeitige Sanierung der Schulbauten. Diese Projekte können nur departementsübergreifend gelöst werden. Der Bereich Bildung und Sport wird sehr eng mit dem Stadtbauamt zusammenarbeiten und die Umsetzung wird auf die beschränkten,

finanziellen Mittel Rücksicht nehmen müssen. Das hochkomplexe Thema «Schulraumplanung» werden wir nur durch ein intensives Zusammengehen aller Beteiligten – eben im Team – sinnvoll realisieren können.

An einer Abstimmung im September 2010 hat das Baselbieter Volk beschlossen, das Projekt «Bildungsharmonisierung Basel-Landschaft» umzusetzen. Gleichzeitig wurde auch den Grundsätzen aus dem Sonderpädagogik-Konkordat zugestimmt. In dieser neuen, sogenannten «Schule für Alle» soll ein integrativer Unterricht stattfinden. Das heisst, auch Kinder mit einer Behinderung und/oder einer Lernschwäche werden in die Regelklassen integriert und dort individuell gefördert. Das verlangt nach zusätzlichen Gruppen- und Halbklassenräumen. Die Primarschule wird ein Jahr länger dauern und die Sekundarstufe wird um ein Jahr verkürzt. In der Folge verändert sich die Anzahl Klassenzimmer in den jeweiligen Schulhäusern. Zudem wird angestrebt, die drei Leistungszüge der Sekundarstufe (A, E und P) unter einem Dach zusammenzuführen. Damit sollen auch die kantonalen und die kommunalen Schulanlagen vollständig entflochten werden.

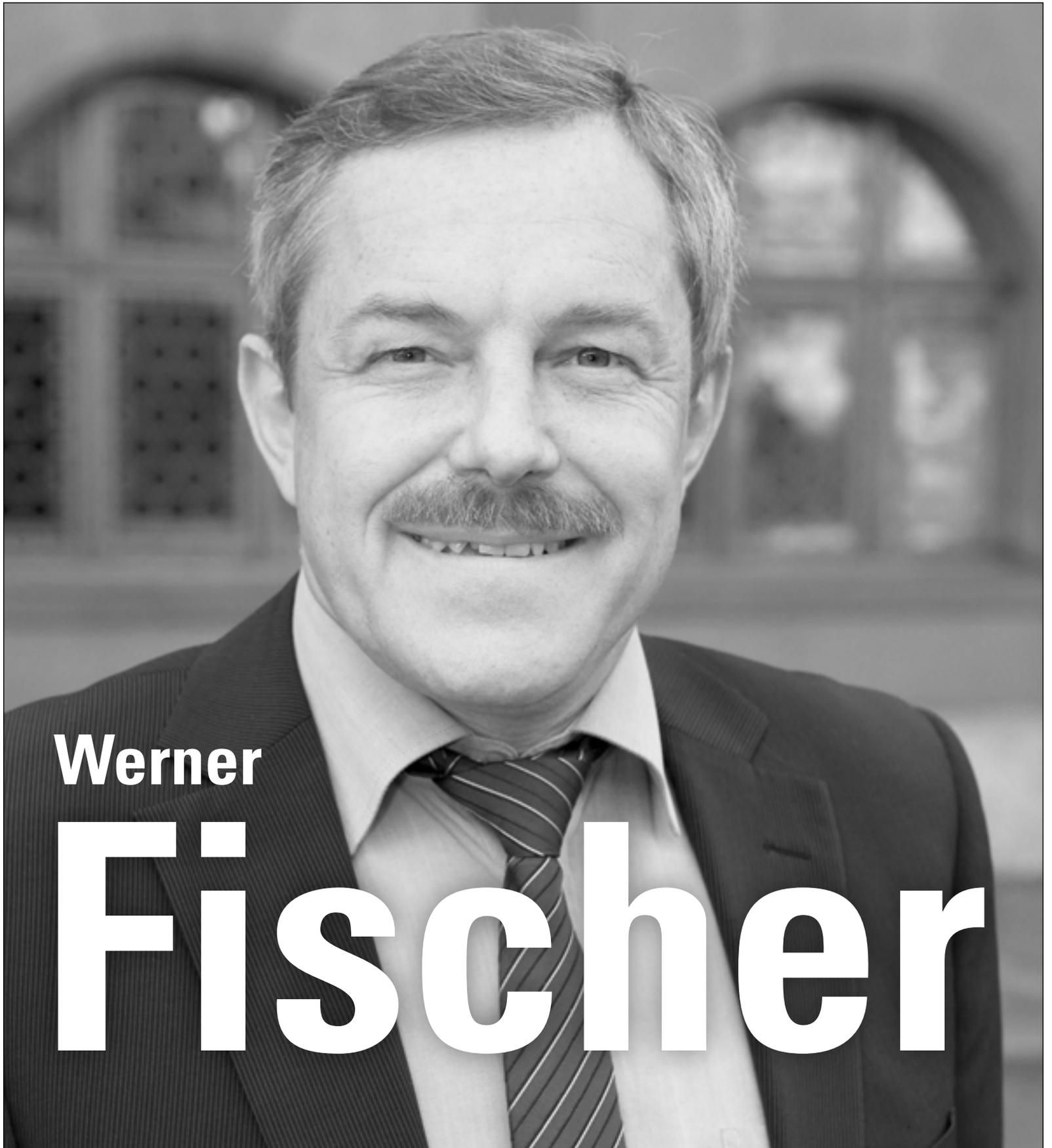
Die Umsetzung von Harnos hat übrigens schon begonnen. Schülerinnen und Schüler, welche im Jahr 2010 in die erste Klasse eingetreten sind, werden in der dritten Klasse, also nach den Sommerferien, Französisch-Unterricht und in der 5. Klasse Englisch-Unterricht erhalten. Diese Kinder werden auch die ersten sein, die sechs Jahre die Primarstufe und drei Jahre die Sekundarstufe besuchen werden.

In diesem Zusammenhang mussten und müssen sich die Lehrpersonen mit neuen Lehrplänen befassen und sich «fit machen» für die stufengerechte Umsetzung des Fremdsprachenunterrichts.

Geschildert habe ich jetzt lediglich einige Aspekte aus dem Blickwinkel meines Departementes Bildung und Sport. Gleichzeitig sollen, wie gesagt, die Schulbauten saniert und energetisch auf einen neuen Stand gebracht werden. Diese baulichen Eingriffe und die Gestaltung der neuen Unterrichtsräume sollen derart sein, dass sie ein hohes Mass an Flexibilität aufweisen und auch künftige Unterrichtsformen darin umgesetzt werden können (wir denken an die Tagesstrukturen oder die Integration von Informationstechnologien in den Schulalltag).

Im Auge behalten müssen wir auch die Siedlungsentwicklung. Sollte nämlich in naher Zukunft der Masterplan Nord auf dem Konrad Peter Areal umgesetzt werden, dürfte der Bau von neuem Schulraum unumgänglich werden. Organisationstalent und Weitsicht sind gefragt und eben Teamwork – im Stadtrat, im Stadtbauamt, bei der Schulleitung und den Lehrpersonen. Und bei Euch, liebe Eltern und Kinder, hoffen wir auf Verständnis, wenn in den nächsten Jahren nicht mehr alles so sein wird wie gewohnt und wenn möglicherweise ab und zu «gezügelt» werden muss.

Franz Kaufmann, Stadtrat



Werner

Fischer

**Frischer Wind
in den Stadtrat**

FDP
Die Liberalen

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 29. Mai 2012

- Der Stadtrat ordnet gestützt auf § 17 des Gesetzes über die politischen Rechte die Gemeindeabstimmung Quartierplanung Ziegelhof auf das Wochenende vom 23. September 2012 an.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Rückzug der Gemeindeinitiative «Kantonsbeiträge an Sekundarschulhäuser» zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat beschliesst die Vorlage Quartierplanung Weierweg und verabschiedet den Mitwirkungsbericht Quartierplanung Weierweg zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Jahresbericht und der Rechnung des Vereins frauenplus über die Kontaktstelle für Migrantinnen und Migranten.

Sitzung vom 5. Juni 2012

- Der Stadtrat bewilligt einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 10'000.– (Konto Nr. 540.319.01) für die zweite und letzte Tranche der Projektstudie «Jugend Raum – Aneignung öffentlicher Räume durch Jugendliche».
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Investitionsbeitrag in der Höhe von CHF 80'000.– für ein neues Garderobegebäude des TC Gitterli zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Sanierung Schulanlage Frenke, Planungskredit in der Höhe von CHF 430'000.– zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat beschliesst betreffend 2. Etappe Bushof für den Strassenbau inkl. Bushaltestellen (Konto Nr. 620.501.70) eine Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 1'050'000.–, für die Wasserleitung (Konto Nr. 700.501.46) eine Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 180'000.– und für die Abwasserleitung (Konto Nr. 710.501.03) eine Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 180'000.–. Er genehmigt die Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Erne AG, Arlesheim, in der Höhe von CHF 992'875.30.

Sitzung vom 12. Juni 2012

- Der Stadtrat genehmigt die Kreditabrechnung Bushaltestelle Wasserturmplatz in der Höhe von CHF 648'529.75 (Konto Nr. 620.501.88).
- Der Stadtrat genehmigt die Arbeitsvergabe Innensanierung Mischwasserkanalisation Büchelstrasse an die Kibag Geiger AG, Pratteln, in der Höhe von CHF 59'723.60.
- Der Stadtrat stimmt dem Antrag zu, an den Objekten Brücke Gasstrasse und Kasinobrücke Sofortmassnahmen durchzuführen, und genehmigt dafür einen Nachtragskredit

in der Höhe von CHF 385'000.– (gebundene Ausgabe, Laufende Rechnung Konto Nr. 620.314.12).

Sitzung vom 19. Juni 2012

- Der Stadtrat verfügt eine verkehrspolizeiliche Anordnung «Oberer Burghaldenweg ab Weideliweg, Temporäre Anhebung der Höchstgewichtslimite auf 18 t in Einzelfällen bis 26 t für Spezialfahrzeuge für den Baustellenverkehr sowie das Einrichten einer Verkehrsregelungsanlage entgegen der Fahrtrichtung.»

Konstituierende Sitzung

vom 26. Juni 2012 / 3. Juli 2012

Der Stadtrat konstituiert sich für die Amtsperiode 2012–2016 und bestimmt die Vertretungen in Behörden, Kommissionen und Organisationen und entsendet unter anderem

- in den Kindergarten- und Primarschulrat, Kreisschulrat und RML – SR Franz Kaufmann (RML zusätzlich BL Jean-Bernard Etienne)
- in die Sozialhilfebehörde – SR Marion Schafroth
- in den Tourismus Liestal VVL – SR Franz Kaufmann
- in die KESB Kreis Liestal – SR Marion Schafroth und SV Benedikt Minzer
- in die Begleitgruppe HUL – SP Lukas Ott und SR Peter Rohrbach

Sitzung vom 26. Juni 2012

- Der Stadtrat wählt die stadträtlichen Vertreter sowie die Mitglieder der stadträtlichen Kommissionen für die Amtsdauer 2012–2016.
- Der Stadtrat vergibt das Allemandi-Legat.
- Der Stadtrat sanktioniert den Präsidialentscheid betreffend Verkehrspolizeiliche Anordnung vom 21.06.2012: Umkehr der verbotenen Fahrtrichtung an der Bahnhofstrasse, bishervonder Kreuzung Oristalstrasse / Bahnhofstrasse – zum Bahnhofplatz, neu vom Bahnhofplatz zur Kreuzung Bahnhofstrasse / Oristalstrasse; Bahnhofstrasse Seite Gerichtsgebäude allgemeines Fahrverbot; Aufhebung des Fahrverbotes für Motorwagen und Motorräder über den Bahnhofplatz; Aufhebung der verbotenen Fahrtrichtung ab Überführung Oristalstrasse bis Sodweg.
- Der Stadtrat beschliesst neue Verkehrspolizeiliche Anordnungen im Zusammenhang mit der Waldsignalisation.
- Der Stadtrat beschliesst die Änderung der Taxiverordnung.
- Der Stadtrat stimmt der Bestellung einer Dienstbarkeit zugunsten der Einwohnergemeinde Liestal auf den Parzellennummern 598 und 607 für die Wasserleitung Helgenweid zu.

- Der Stadtrat genehmigt für die Schulanlage Fraumatt die Arbeitsvergabe bezüglich der Elektroanlagen zum Betrag von CHF 116'238.25 an die Firma Alpiq InTec West AG, 4410 Liestal, und bezüglich der Sanitäranlagen zum Betrag von CHF 105'526.65 an die Firma Linsalata Gebäudetechnik AG, 4450 Sissach.
- Der Stadtrat stimmt dem Kaufrechtsvertrag Oberer Burghaldenweg über 16 m² der Parzelle Nr. 1038 zugunsten der eigenen Strassenparzelle Nr. 5489 zu.
- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Anpassung des Abfallreglements zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat vergibt die Projektierungs- und Bauleitungsarbeiten für die Sofortmassnahmen an der Brücke Gasstrasse dem Ingenieurbüro Jauslin + Stebler AG, Muttenz, im Betrag von CHF 65'000.– (inkl. Nebenkosten und Mehrwertsteuer).

Sitzung vom 3. Juli 2012

- Der Stadtrat ordnet die Ersatzwahl für 1 Mitglied des Stadtrats auf das Wochenende vom 23. September 2012 und eine allfällige Nachwahl auf das Wochenende vom 25. November 2012 an.
- Der Stadtrat genehmigt die Vergabe des Auftrags an Bohren & Lehner in der Höhe von max. CHF 100'000.– für die Überbrückung der Personalfuktuation in den Abteilungen Sozialberatung und Vormundschaft.



Konstituierung Stadtrat für die Amtsperiode 2012 – 2016

Der Stadtrat Liestal hat sich an der Sitzung von Dienstag, 26. Juni 2012 wie folgt konstituiert:

Stadtpräsident: Lukas Ott
Vizepräsident: Franz Kaufmann

Stab Zentrale Dienste:
Stadtpräsident Lukas Ott
Stv: Stadtrat Franz Kaufmann

Betriebe: vakant, ad interim Stadträtin
Marion Schafroth
Stv: Stadtpräsident Lukas Ott

Bildung / Sport: Stadtrat Franz Kaufmann
Stv: Stadträtin Marion Schafroth

Finanzen / Einwohnerdienste:
Stadtpräsident Lukas Ott
Stv: Stadtrat Peter Rohrbach

Sicherheit / Soziales:
Stadträtin Marion Schafroth
Stv: vakant

Stadtbauamt: Stadtrat Peter Rohrbach
Stv: Stadtrat Franz Kaufmann



Das Wohl und die Weiterentwicklung Liestals vor Augen Zu den Rücktritten von Regula Gysin und Ruedi Riesen



Regula Gysin



Ruedi Riesen

Ende Juni, auf das Ende der Amtsperiode, sind mit Stadtpräsidentin Regula Gysin und Stadtrat Ruedi Riesen zwei langjährige und verdiente Mitglieder des Stadtrates zurückgetreten. Ihnen mit dieser Würdigung gerecht zu werden, ist nicht einfach, da sie sich in vielfältiger Weise engagiert haben und wir ihnen viel zu verdanken haben.

Anwärterinnen und Anwärter müssen in der Regula Gysin wurde 2001 in den Stadtrat gewählt. Von Beginn weg übernahm sie das Sozialdepartement. 2004 kamen dann die von ihr mit viel Freude und Engagement

wahrgenommenen Aufgaben als Stadtpräsidentin hinzu. Ruedi Riesen gelangte 2002 in den Stadtrat. In seinen Verantwortungsbe- reich gehörten zunächst die Zentralen Dienste, bevor er ab 2004 seine eigentliche Bestim- mung als Vorsteher des Stadtbauamtes fand.

Im Stadtrat leisteten die beiden wichtige Beiträge zur Erreichung der gemeinsamen Schwerpunkte. Unter der Federführung von Ruedi Riesen konnten neue Bauprojekte im öffentlichen Raum realisiert werden – z. B. zwischen Bahnhof und Törl. Diese Investitio- nen zogen verschiedene private Projekte nach

sich. Der öffentliche Raum bzw. dessen zuneh- mende Anonymisierung war auch Thema von Projekten in der Zuständigkeit von Regula Gysin. Genannt seien etwa die Streetwork, die Bahnhofpatenschaften oder der Runde Tisch Sicherheit. Viele weitere Projekte und Anlie- gen wären hier noch zu nennen.

Liebe Regula, lieber Ruedi, wir danken Euch für Euren grossen Einsatz zum Wohle der Stadt Liestal. Wir wünschen Euch für die Zukunft alles Gute und Schöne.

Lukas Ott, Stadtpräsident

Beschlüsse vom 30. Mai 2012

o. Traktandenliste

Vom Rat wird einstimmig bei 1 Enthaltung die Dringlichkeit der **Interpellation «Hilfe für das Gewerbe»** (Nr. 2012/222) erklärt und der neue Vorstoss an der heutigen Sitzung behandelt.

Dem Antrag der Grünen Fraktion wird einstimmig zugestimmt und die **Interpellation «Nutzungskonzept für die Sanierung von Haus zur Allee»** (Nr. 2012/218) vorgängig der Vorlage Nr. 2011/184 «Sanierung Haus zur Allee, Kredit» behandelt.

Da die Interpellantin ihren Vorstoss Nr. 2012/217 betreffend **Einführung von Tempo 30 an der Seltisbergerstrasse** zurückzieht, wird das Geschäft von der Traktandenliste abgesetzt.

1. Die vom Einwohnerrat als dringlich erklärte Interpellation von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion betreffend **Hilfe für das Gewerbe** wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2012/222)

2. Einstimmig stimmt der Rat dem Antrag der Bau- und Planungskommission (BPK) zu und nimmt zustimmend vom **Landschaftsentwicklungskonzept (LEK)** Kenntnis. (Nr. 2011/183)

Dem Antrag der BPK wird einstimmig zugestimmt und die Vorlage **«Leitbild Natur – Visionen für Liestals Landschaftsbild»** formell abgeschrieben. (Nr. 2008/10)

3. Die Interpellation von Elisabeth Spiess der Grünen Fraktion betreffend **Nutzungskonzept für die Sanierung des Hauses zur Allee** wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2012/218)

4. **Sanierung Haus zur Allee** (Nr. 2011/184) Einstimmig stimmt der Rat den Anträgen des Stadtrates sowie der BPK zu und genehmigt einen Sanierungskredit in der Höhe von CHF 800'000.–.

Dem Antrag der BPK wird mit 24 Ja-Stimmen gegen 12 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt und dem Stadtrat empfohlen, dem Einwohnerrat ein **Nutzungskonzept** der Liegenschaft durch Jugendarbeit und weitere Nutzer vor der Realisierung der Sanierung vorzulegen.

Mit 21 Ja-Stimmen gegen 15 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung wird dem BPK-Antrag zugestimmt und dem Stadtrat empfohlen, die Aussenraumgestaltung (Sitzarena, Brücken, Gestaltung Orisbach) gleichzeitig mit der Gebäudesanierung durchzuführen.

5. **Waldbaulinienpläne Los 3** (Nr. 2011/194): Einstimmig beschliesst der Einwohnerrat die Waldbaulinienpläne Los 3, bestehend aus Burghalden (Plan 1), Sichterren (Plan 19), Laubiboden, Weiermätteli, Munzach (Plan 20), Brüelmatten (Plan 21), Hasenbüel (Plan 23), Guetsmatten (Plan 24), Chessel (Plan 25), Weiermatt (Plan 26).

Der Einwohnerrat beschliesst einstimmig, dass die in diesem Bereich bestehenden Baulinienpläne gemäss Beilage zum Planungsbericht aufgehoben respektive mutiert werden.

6. Gemäss Antrag des Stadtrates und der Geschäftsprüfungskommission (GPK) genehmigt der Einwohnerrat einstimmig den **Amtsbericht 2011**. (Nr. 2012/206)

7. Mit grossem Mehr bei einer Gegenstimme beschliesst der Einwohnerrat, dass der **Vertrag über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB)** Kreis Liestal der Kommission Gemeindeordnung und Reglemente (GOR) zur Vorberatung überwiesen wird. (Nr. 2012/220)

8. Die Interpellation von Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend **Liestals Finanzen** wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2012/212)

9. Die stadträtliche Vorlage betreffend der Ergänzung / Revision des **Reklame-Reglementes** wird einstimmig zur Vorberatung an die GOR überwiesen. (Nr. 2005/46)

10. Einstimmig nimmt der Einwohnerrat vom stadträtlichen Bericht zum Postulat von Pascal Porchet der FDP-Fraktion betreffend **Oeko-Taxi in Liestal** Kenntnis und schreibt das Postulat Nr. 2009/80 als erfüllt ab.

Folgende Traktanden werden vertagt bzw. können wegen Zeitmangel nicht mehr behandelt werden:

- Energiespar-Motion, Bericht Stadtrat (Nr. 2010/134)
- Postulat «Elefantenbrüggli» und «bank-square-arch» (Nr. 2012/219)

Die Traktanden Nr. 4 (Sanierung Haus zur Allee), Nr. 5 (Waldbaulinienpläne Los 3) und Nr. 6 (Amtsbericht 2011) unterliegen dem **fakultativen Referendum**. (Ablauf Referendumsfrist: 02.07.2012)

Neue Vorstösse

- Postulat «Grünflächenbewirtschaftungskonzept, basierend auf Landschaftsentwicklungskonzept (LEK)» von Corinne Ruesch und Meret Franke der Grünen Fraktion (Nr. 2012/221)
- Dringliche Interpellation betreffend Hilfe für das Gewerbe von Hanspeter Meyer namens der SVP-Fraktion (Nr. 2012/222, siehe Trakt. 1)

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Markus Meyer
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Beschlüsse vom 20. Juni 2012

1. Das **Protokoll** der Ratssitzung vom 25.04.2012 wird einstimmig genehmigt.
2. Die **Rechnung 2011** wird gemäss den Anträgen des Stadtrates und der Finanzkommission (FIKO) mit grossem Mehr bei einer Gegenstimme genehmigt. (Nr. 2012/2016, Nr. 2012/216a)
3. Einstimmig wird der Stadtrat damit beauftragt, gegenüber dem Kanton den Rückzug der **Gemeindeinitiative** vom 09.01.1992 (Änderung von § 137 Schulgesetz, Beiträge an Schulhäuser) zu erklären. (Nr. 2012/223)
4. Die stadträtliche Vorlage **Quartierplanung Weierweg** wird einstimmig an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2012/224)
5. Grossmehrheitlich beschliesst der Rat, dass die Vorlage betreffend dem Planungskredit von CHF 430'000.– für die **Sanierung der Schulanlage Frenke / Primar** an die Bau- und Planungskommission (BPK) zur Vorberatung überwiesen wird. (Nr. 2012/225)
6. Mit 32 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme und 4 Enthaltungen genehmigt der Rat den Betrag von CHF 80'000.– für ein neues Garderobengebäude an den **Tennisclub Gitterli** (Nr. 2012/226)
7. **Energiespar-Motion** (Nr. 2010/134) Einstimmig nimmt der Einwohnerrat das energiepolitische Massnahmenprogramm für die Jahre 2012 bis 2016 zur Kenntnis.

Die Motion Nr. 2012/134 wird mit 31 Ja-Stimmen gegen 6 Nein-Stimmen als erfüllt abgeschrieben.
8. Das Postulat betreffend «**Elefantenbrüggli**» und «bank-square-arch» der einwohnerrechtlichen Fraktionen wird mit 22 Ja-Stimmen gegen 11 Nein-Stimmen bei 4 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen.
9. Mit 27 Ja-Stimmen gegen 10 Nein-Stimmen wird das Postulat von Corinne Ruesch und Meret Franke der Grünen Fraktion betreffend einem **Grünflächenbewirtschaftungskonzept**, basierend auf dem Landschaftsentwicklungskonzept LEK, an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2012/221)

Neuer Vorstoss

- Interpellation «Verschnaufpause bei den Tiefbauarbeiten im Zentrum» von Michael Bischof und Martin Spiess der FDP-Fraktion sowie Beat Gränicher und Hanspeter Meyer der SVP-Fraktion (Nr. 2012/227)

Für den Einwohnerrat
Der Ratspräsident, Markus Meyer
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

Das Traktandum Nr. 6 betreffend dem Beitrag von CHF 80'000.– für das neue Garderobengebäude des Tennisclub Gitterli unterliegt dem **fakultativen Referendum** (Ablauf Referendumsfrist: 20. Juli 2012)

Anzeige

KIDS ON TOUR
Familien-Event
Liestal
Sonntag, 19. August
13.00h - 17.30h

- Christian Schenker & Grüüveli Tüüfeli
- Marius & die Jagdkapelle
- move-in-arts Hip Hop Dance

kids-on-tour.ch

Hauptpartner: CSS Versicherung
Partner: RAMSEIER

Beschlüsse vom 27. Juni 2012

1. Die 1. und **konstituierende Sitzung** der Amtsperiode 2012–2016 wird durch Alterspräsident Matthias Zimmermann (SP) eröffnet.

2. Ratsmitglied **Gerhard Schafroth (CVP/EVP/GLP)** wird als **Ratspräsident** des Amtsjahres 2012/2013 gewählt. (Nr. 2012/1)

3. Als Vizepräsident des Einwohnerrates für das Amtsjahr 2012/2013 wird **Hanspeter Stoll (SP)** gewählt. (Nr. 2012/1)

4. In das **Ratsbüro** des Amtsjahres 2012 / 2013 werden gewählt (Nr. 2012/1):

Ordentliche Mitglieder

Franke Meret (GL)
Güngör Canan (SP)
Lerf Heinz (FDP)
Meyer Hanspeter (SVP)
Sutter Sabine (FDP)

Ersatzmitglieder

Bischof Michael (FDP)
Leimgruber Walter (SP)
Lagnaz Doris (CVP/EVP/GLP)
Schafroth Hans-Rudolf (SVP)
Spiess Elisabeth (GL)

5. In die **Bau- und Planungskommission (BPK)** der Amtsperiode 2012–2016 werden gewählt (Nr. 2012/2a):

Ordentliche Mitglieder

Eugster Thomas (FDP)
Kiefer Enrico (FDP)
Pfaff Paul (SVP)
Stoll Diego (SP)
Wunderlin Vreni (CVP/EVP/GLP)
Zimmermann Matthias (SP)
Zumsteg Hanspeter (GL)

Ersatzmitglieder

Augstburger Elisabeth (CVP/EVP/GLP)
Franke Meret (GL)
Gränicher Beat (SVP)
Porchet Pascal (FDP)
Quensel Marianne (SP)

6. In die **Finanzkommission (FIKO)** der Amtsperiode 2012–2016 werden gewählt (Nr. 2012/2a):

Ordentliche Mitglieder

Gränicher Beat (SVP)
Gutzwiller Rolf (CVP/EVP/GLP)
Holinger Jürg (GL)
Küng Peter (SP)
Meyer Markus (SVP)
Nebiker Regula (SP)
Rudin Lorenz (FDP)
Schafroth Gerhard (CVP/EVP/GLP)
Spinnler Daniel (FDP)

Ersatzmitglieder

Lerf Heinz (FDP)
Mägli Patrick (SP)
Meyer Hanspeter (SVP)
Steinger Pia (CVP/EVP/GLP)
Zumsteg Hanspeter (GL)

7. In die Kommission **Gemeindeordnung und Reglemente (GOR)** werden für die Amtsperiode 2012–2016 gewählt (Nr. 2012/2a):

Ordentliche Mitglieder

Bischof Michael (FDP)
Brunner John (SVP)
Hügli Corinne (CVP/EVP/GLP)
Kaufmann Lisette (GL)
Leimgruber Walter (SP)
Lirgg Andreas (SVP)
Spiess Elisabeth (GL)

Ersatzmitglieder

Meyer Markus (SVP)
Nebiker Regula (SP)
Ruesch Corinne (GL)
Spiess Martin (FDP)
Steinger Pia (CVP/EVP/GLP)

8. In die **Geschäftsprüfungskommission (GPK)** der Amtsperiode 2012–2016 werden gewählt (Nr. 2012/2a):

Ordentliche Mitglieder

Eichenberger Erika (GL)
Lagnaz Doris (CVP/EVP/GLP)
Mägli Patrick (SP)
Ruesch Corinne (GL)
Schafroth Hans Rudolf (SVP)
Spiess Martin (FDP)
Wyss Claudio (CVP/EVP/GLP)

Ersatzmitglieder

Augstburger Elisabeth (CVP/EVP/GLP)
Güngör Canan (SP)
Holinger Jürg (GL)
Lirgg Andreas (SVP)
Sutter Sabine (FDP)

Wahl Kommissionspräsidenten

Im Anschluss an die Einwohnerratssitzung sind vom **Ratsbüro** auf Vorschlag der Fraktionen folgende Kommissionspräsidenten gewählt worden:

Bau- und Planungskommission (BPK)

- Präsidium: vakant; neuer Wahlvorschlag SP-Fraktion wird noch eingereicht
- Vize-Präsidium: Eugster Thomas (FDP)

Finanzkommission (FIKO)

- Präsidium: Spinnler Daniel (FDP)
- Vize-Präsidium: Nebiker Regula (SP)

Gemeindeordnung und Reglemente (GOR)

- Präsidium: Brunner John (SVP)
- Vize-Präsidium: Corinne Hügli (CVP/EVP/GLP)

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

- Präsidium: Wyss Claudio (CVP/EVP/GLP)
- Vize-Präsidium: Schafroth Hans Rudolf (SVP)

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident, Markus Meyer

Der Ratsschreiber, Marcel Jermann



Erwahrung Wahl Stadtpräsidium

Die Geschäftsprüfungskommission hat an ihrer Sitzung vom 27. Juni 2012 die Wahl von Herrn Lukas Ott vom 17. Juni 2012 als Stadtpräsident von Liestal für die Amtsperiode 2012–2016 erwahrt.

Ersatzwahl Stadtratsmitglied

Der Stadtrat hatte nach der Rücktrittserklärung seiner Ratskollegin Frau Regula Gysin die Ersatzwahl für 1 Mitglied des Stadtrates auf das Wochenende vom 23. September 2012 und eine allfällige Nachwahl auf das Wochenende vom 25. November 2012 angeordnet. Die Wahlvorschläge für die Ersatzwahl vom 23. September 2012 mussten bis am 06. August 2012 eingereicht werden. Das Verzeichnis der vorgeschlagenen Kandidaten wurde am 07. August 2012 in den Anschlagkästen des Rathauses sowie auf der Homepage der Stadt Liestal (www.liestal.ch) publiziert. Das Stimm- und Wahlmaterial für das Wochenende vom 23. September 2012 wird den Stimmberechtigten in der Woche vom 27. August 2012 bis 01. September 2012 zugestellt.

Erfolgreicher Lehrabschluss



Die Stadtverwaltung gratuliert ihren Lernenden Cellina Stampfli (Kauffrau EFZ, erweiterte Grundbildung) und Neira Dupljak (Kauffrau EFZ, erweiterte Grundbildung mit Matur) zum erfolgreichen Abschluss der Prüfungen und wünscht einen guten Start ins Berufsleben!

Liestaler Sportpreis 2012

Bereits zum vierten Mal verleiht die Stadt Liestal Sportdiplome und Sportpreise in verschiedenen Kategorien. Mit der Ehrung von erfolgreichen SportlerInnen und Sportlern, von Mannschaften, TrainerInnen, Gruppierungen und weiteren verdienstvollen Personen im Umfeld des Sports will die Stadt Liestal einen Beitrag zur Anerkennung von bedeutenden sportlichen Erfolgen oder zu einem aussergewöhnlichen Engagement im Bereich des Sportes leisten und somit auch der Förderung von Spitzen- und Breitensport sowie der Volksgesundheit dienen.

Anwärterinnen und Anwärter müssen in der Regel in Liestal wohnhaft sein oder einem städtischen Sportverein angehören. Zu ehrende Mann- oder Frauschaften müssen ihren Vereinssitz in Liestal haben. Es können in speziellen Fällen auch Sportlerinnen und Sportler geehrt werden, welche sich um sportliche Belange besonders verdient gemacht haben und seit mehreren Jahren eng mit Liestal verbunden sind.

Die Voraussetzung für die Nomination von Einzelsportlerinnen- und Sportlern sowie von Mannschaften, TrainerInnen und Gruppierungen sind in einer überarbeiteten, stadt-rätlichen Richtlinie geregelt (siehe rechte Spalte).

Verbände und Vereine, aber auch Einwohnerinnen und Einwohner von Liestal sind eingeladen, Nennungen, wenn möglich dokumentiert, abzugeben. Dieselben müssen bis spätestens **28. September** an Thom Kiefer, Sportkoordinator der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 72, thom.kiefer@liestal.bl.ch gerichtet werden.

Anschliessend werden die Eingaben nach den erwähnten Richtlinien vom Departement Bildung und Sport, unter Beizug des Kantonalen Sportamtes, geprüft. Die ausgewählten Personen erhalten den Entscheid bis spätestens 19. Oktober 2012.

Die diesjährige Sportlerinnen- und Sportlerehrung findet **am Freitag, 23. November 2012** statt und wird durch den Stadtrat und den Leiter der Sportkoordination vorgenommen. Über Austragungsort und Zeit wird frühzeitig informiert. Eingeladen sind die Nominierten, deren Familienangehörige sowie interessierte Kreise aus Sport und Politik.

Wir freuen uns auf Ihr Echo!

Franz Kaufmann, Stadtrat,
Departement Bildung und Sport

Thom Kiefer,
Sportkoordinator der Stadt Liestal

2012: Sportdiplome und Sportpreise

Bis vor zwei Jahren wurden alle Sportlerinnen und Sportler, welche die stadträtlichen Richtlinien vom 26. September 2006 erfüllt haben mit einem Sportpreis ausgezeichnet. Um die erfahrungsgemäss grosse Anzahl von Preisträgerinnen und Preisträger einzuschränken und somit die einzelnen Preise attraktiver und wertvoller zu gestalten, wurden die Richtlinien dahingehend ergänzt, dass neu Sportdiplome und Sportpreise verliehen werden können. Nach guten Erfahrungen und Rückmeldungen an der letztjährigen Austragung werden diese ergänzten Richtlinien beibehalten. Für das Erreichen eines Sportdiploms sind die bis anhin geltenden Bestimmungen (Wohnort, Vereinszugehörigkeit, Leistung) massgebend. Aus den Eingaben in den Sparten Einzelsportlerinnen- und Sportlern, Mannschaften, Gruppierungen, TrainerInnen und weiteren verdienstvollen Personen im Umfeld des Sports wird neu nur noch eine Person oder Mannschaft pro Sparte den begehrten Sportpreis erhalten. Alle Eingaben werden wie erwähnt geprüft und die betroffenen Personen über die Nennung orientiert und an die Verleihung eingeladen. Um der Veranstaltung eine zusätzliche Spannung zu verleihen, werden die Sportpreisträgerinnen- und Träger erst an diesem Abend bekannt gegeben.



Liestaler Sportpreis 2012

Der/die Unterzeichnende:

Name: _____ Vorname: _____

E-Mail: _____

Adresse: _____ PLZ Wohnort: _____

meldet folgende Person (Einzelsportlerin/Einzelsportler, Team, Person, Gruppe oder Institution) als mögliche Preisträgerin oder Preisträger für den Liestaler Sportpreis.

Die Angaben werden vertraulich behandelt. Die Auswahl erfolgt aufgrund der überarbeiteten Richtlinien vom 26. September 2006 über den Liestaler Sportpreis.

Nennschluss zu Händen von Thom Kiefer (thom.kiefer@liestal.bl.ch) Sportkoordinator, Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, ist der 28. September 2012

Einzelsportlerin/ Einzelsportler, Team, Person, Gruppe, Institution

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Beruf: _____

Adresse: _____ PLZ Wohnort: _____

Sportart: _____ Verein: _____

Sportliche Erfolge: _____

Begründung (Weshalb finden Sie, dass Ihre Kandidatin/Ihr Kandidat den Sportpreis erhalten soll):

Die 4. Liestaler Sportpreisverleihung findet am Freitag, 23. November 2012 statt.



Die Bauarbeiten an der Bahnhofstrasse kommen gut voran

Anfang Sommerferien hat die Stadt Liestal mit den Tiefbauarbeiten an der Bahnhofstrasse begonnen. Bis heute wurden die Leitungen für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung verlegt. Im weiteren Verlauf der Sanierung werden noch die Leitungen für die Fernwärme und für weitere Werke erneuert. Diese Arbeiten werden bis Mitte August beendet sein.

Danach wird mit dem Strassenunterbau, dem Randabschluss und dem Belageinbau begonnen. Diese Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende August fertig sein. Bis dahin wird der Verkehr weiterhin parallel zur Bahnhofstrasse umgeleitet.

Für weitere Informationen

Lutz Beck, Projektleiter Stadtbauamt,
Tel. 061 927 52 74, lutz.beck@liestal.bl.ch



Die Wasserleitungen sind verlegt.

Bauarbeiten an der Büchelstrasse im vollen Gang

Manor-Gebäude

Die Beton- und Glas-Fassade des Manor-Gebäudes ist fertig erstellt. Parallel dazu wurde die Nagelwand (Spritzbetonwand) am Kantinenweg, die benötigt wurde, um die Baugrube zu sichern, teilweise abgebrochen.

Büchelstrasse

Die Arbeiten an der Wasserleitung in der ganzen Büchelstrasse sind abgeschlossen. Nun sind die Arbeiten an den Werkleitungen im Gang und anschliessend wird der Strassenunterbau ersetzt und die Belagsarbeiten ausgeführt.

Der Verkehr wird weiterhin den Bauphasen entsprechend umgeleitet. Im September 2012 wird die Büchelstrasse voraussichtlich fertig gestellt und wieder für den Verkehr offen sein.

Für weitere Informationen

Lutz Beck, Projektleiter Stadtbauamt,
Tel. 061 927 52 74, lutz.beck@liestal.bl.ch

Pascal Graf, Stierli + Ruggli Ingenieure,
Tel. 061 926 84 40, p.graf@stierli-ruggli.ch



Die Fassade des Manor-Gebäudes ist fertig.

Waldbaulinienpläne Los 3 – öffentliche Planaufgabe

Der Einwohnerrat hat am 30. Mai 2012 die Waldbaulinienpläne Los 3 beschlossen. Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegen die Pläne vom **9. August bis 7. September 2012** während 30 Tagen öffentlich auf und können während den ordentlichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung am Schalter des Stadtbauamts im zweiten Stock des Rathauses oder auf der Homepage der Stadt Liestal unter www.liestal.ch/verwaltung/stadtentwicklung eingesehen werden. Innerhalb der Auflagefrist können beim Stadtrat schriftlich und begründet Einsprachen eingereicht werden.

Stadtlauf Liestal

Mittwoch, 29. August 2012

Beginn der Veranstaltung: 16.00 Uhr

Ende der Veranstaltung: 21.00 Uhr

Laufstrecke

Start Höhe Rosengasse in Richtung Rathausstrasse – Rathausstrasse bis Höhe PKZ und anschliessend eine 180 Grad Wendung – wieder zurück in die Rathausstrasse bis Höhe Rosengasse – rechtabbiegend in die Rosengasse – linksabbiegend zum Zeughausplatz.

Die gesamte Laufstrecke wird während der Veranstaltung, sowie für die Auf- und Abbauarbeiten von ca. 15.00 – 22.30 Uhr für jeglichen Fahrzeugverkehr gesperrt.

Zeughausgasse: Die Bauarbeiten sind abgeschlossen



Neugestaltung vor Belageinbau.

Die Zeughausgasse ist fertiggestellt. Die Werkleitungen sind erneuert worden, die Strassenentwässerung wurde erstellt, Randabschlüsse versetzt, die Pflasterungen sind gemacht und der Strassenbelag ist eingebaut. Die Neugestaltung, die in der ganzen Altstadt zum Tragen kommt, ist jetzt auch hier umgesetzt. Die Projektleiter bedanken sich bei den Anwohnern und Anwohnerinnen, den Passanten und bei den Geschäften für die Geduld.

Für weitere Informationen

Beat Martin-Rosbach, Projektleiter Stadtbauamt, Tel. 061 927 52 75, beat.martin@liestal.bl.ch

Thomy Graf, Baudienstleistungen GmbH, Tel. 076 585 05 65, info@thomy-graf.ch

SICHERHEIT / SOZIALES

Nationales Orientierungswochenende

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums ihres Bestehens führt die OL-Vereinigung Basel-Land am Samstag 18. und 19. August ein nationales Orientierungslaufwochenende durch. Dabei wird am Samstagnachmittag die Schön-mattstrasse von 1500 Läuferinnen und Läufern überquert. Während der Wettkampfdauer von 13.00 Uhr bis ca. 17 Uhr ist auf der Schön-mattstrasse zwischen Bad Schauenburg und Stollenhäusern mit leichten Verkehrseinschränkungen zu rechnen.

Auf der **Schön-mattstrasse Liestal – Schön-matt – Arlesheim** ist am **18. August 2012 von 13 Uhr bis ca. 17 Uhr** im Bereich Einmündung Hotel Bad Schauenburg bis Stollenhäusern **mit OL-Läuferinnen und OL-Läufern zu rechnen**. Die Situation wird entsprechend signalisiert und durch Verkehrsposten geregelt. Wir bitten Sie, die Strasse wenn möglich zu meiden bzw. vorsichtig zu fahren und die Signalisation und die Anordnungen der Verkehrsposten zu befolgen.

Kantonaler Richtplan Basel-Landschaft (KRIP) Anpassung 2011, Mitwirkungsverfahren

Die Anpassung 2011 des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft umfasst die Themen Siedlungsbegrenzung, Standorte für verkehrsin-tensive Einrichtungen, Raumbedarf Fließgewässer, Fruchtfolgeflächen, BLN-Objekte und Mobilfunkanlagen. Die Unterlagen dazu werden im Sinne der Informationspflicht und Mitwirkungsrechte (Art. 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung und § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes) öffentlich aufgelegt.

Auflagezeit: **7. Mai bis 31. August 2012** während der Bürozeiten
Auflageorte: Amt für Raumplanung, Rhein-

strasse 29, 4410 Liestal, 2. Stock, Zimmer 206 (Sekretariat) / Stadtbauamt der Stadt Liestal, Sekretariat, 2. Stock des Rathauses
www.bl.ch/vernehmlassungen
Auskünfte: Amt für Raumplanung, Tel. 061 925 53 99

Stellungnahmen zur Anpassung des Kantonalen Richtplans können bis zum 31. August 2012 schriftlich wie folgt eingereicht werden:
per Post: Amt für Raumplanung, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, per Mail: raumplanung@bl.ch

Bau- und Umweltschutzdirektion,
Amt für Raumplanung

Anzeige

PC – & Mac (KMU) – Doktor, Dozent
Profi erfahren und kompetent, hilft sofort,
ab Fr. 35.- / ½ Std · Tel. 079 364 02 02



www.mac-clinique.ch & www.pc-ambulance.ch

H2 Pratteln – Liestal (HPL), Abschnitt Süd

Provisorische Inbetriebnahme Fuss- und Radwegbrücke

Die Schrägseilbrücke für Fussgänger und Velofahrer zwischen Fraumattquartier und Spital wird voraussichtlich ab dem Wochenende vom 18. August 2012 provisorisch in Betrieb genommen. Die neue Fussgängerführung wird signalisiert.

Anschliessend wird mit dem Abbruch der bestehenden Fussgängerbrücke und Personenunterführung begonnen. Die Fertigstellungs- und Umgebungsarbeiten mit dem Schönthalweg und den Anschlussbereichen der Schrägseilbrücke laufen noch bis Herbst 2012.

Für Rückfragen

Manfred Rauter, Tiefbauamt, Projektleiter Bau, Tel. 061 552 54 69

Bau- und Umweltschutzdirektion,
Tiefbauamt

Nachruf Peter Holinger

**«Ich hatt einen Kameraden,
Einen besseren findest du nit»**

Mit diesem Liedtext kann das Wesen von Peter Holinger auch eingefangen werden. Stets hat er sich in vielen Institutionen kameradschaftlich eingebracht. Vorbildlich bis in die letzten Tage hat Peter an den vielen heimatverbundenen Vereins- Gesellschafts-, Clubanlässen und Altstadttrattreffen teilgenommen. Als Klassenkamerad war es ihm nach der Schule ein Bedürfnis mit seinen Schulkolleginnen und -kollegen kameradschaftliche Stunden zu verbringen. Die Jahrgangsausflüge haben zu seinen Lebensfreuden gehört, ebenso die Pflege des Brauchtums. Seine sportlichen Aktivitäten hat er mit Bergwanderungen bewiesen, vor allem aber war Peter ein sehr guter Skifahrer. Zusammen mit seiner Familie war es ihm vergönnt im Wallis viele gemeinsame Schnee- und Abendstunden zu verbringen.

Als stolzer Rottenchef hat er die 1. Banntagsrotte zu Liestal vier Mal mit seinem Frohmut und seiner gewinnenden Art geführt. Von seiner Krankheit schwer gezeichnet, liess er es sich nicht nehmen, am Znünihalt 2012 teil zu nehmen, was bei seinen Rottenkameraden respektvoll gewürdigt wurde.

Als Politiker, sei es als Stadtrat von Liestal oder als Baselbieter-Landrat, war er fähig Kompromisse einzugehen, jedoch ohne sein Credo zu verleugnen. Die Grundsätze des Rotarierwesens hat er auch in diesem Wirkungsfeld angewandt und umgesetzt. Gerade in heiklen Entscheidungsfindungen konnte der Verstorbene immer wieder



Peter Holinger

mit seinem Ideenreichtum, seiner Willenskraft und seiner Frohnatur einflussreich wirken. Ganz knapp hat er den Sprung einerseits in die Baselbieter-Exekutive und andererseits als Nationalrat aufs Bundesparkett verpasst. Diese beiden politischen Niederlagen haben ihm weh getan. Dennoch hat sich Peter Holinger nicht zurückgezogen, nein, er hat mit seinem natürlichen Selbstbewusstsein und seinem Persönlichkeitsstil in Würde «weiter gekämpft».

In jungen Jahren hat er von seinem Vater das Geschäft übernommen und mit der Unterstützung seiner Gemahlin, Elisabeth, erfolgreich über viele Jahre geführt. Auch in die-

sem Lebensfeld musste Peter nach dem 100. Jahr Jubiläum krankheitsbedingt «die Zelte abbrechen». Es beeindruckt, aber schmerzt auch, wenn ein Kamerad kurz vor seinem Tode mit solch eingreifenden Entscheidungen und «Niederlagen» umgehen muss. Letzte Woche, am vergangenen Freitag, durfte ich mit dem Verstorbenen im letzten Telefongespräch mit ihm erfahren, dass er nun alles «in Ordnung» gebracht habe. Diese Handlungsweise offenbart auch einen Wesensteil von Peter – er packte an und führte. Führen bedeutete für ihn auch etwas «Abschiessen» zu können.

Nach langer Krankheit, die er auf seine sehr persönliche Art getragen hat, mitgetragen von seiner lieben Frau und seinen Kindern, ging in der Nacht auf Montag, 16. Juli 2012, sein reich erfülltes Leben im Kreise seiner Lieben zu Ende. Dir Elisabeth und euch liebe Kinder entbietet die «ganze Kameradschaft» viel Kraft, Trost und Gottes Segen. Möge euer früh verstorbener Ehemann und Vater in dankbarer Erinnerung bleiben – er war ein Vorbild.

Im Lied hatten wir gesungen:

**«Kann dir die Hand nicht geben,
Bleib du im ew'gen Leben
Mein guter Kamerad!»**

Edgar Spinnler, einer deiner Kameraden

Anzeige

bad-fabrik49

bäder

beraten planen gestalten einrichten

hauptstrasse 49
ch-4414 füllinsdorf

fon +41 61 903 00 49

fax +41 61 902 18 01

mail info@badfabrik49.ch

web www.badfabrik49.ch

Ihr **Badplaner**
in der **Region**

Besuchen Sie unsere exklusive

Ausstellung

Was sind das für Vögel?

Freude oder Ärger über eine neue Vogelart in Liestal?



Saatkrähe, Foto: Bernhard Müller



Rabenkrähe

Es ist die **Saatkrähe** nicht zu verwechseln mit der **Rabenkrähe**.

Seit 5 Jahren brüten **Saatkrähen** in Liestal. Bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank, bei der ehemaligen Bezirksschreiberei, zwischen Spital und katholischer Kirche hoch oben in grossen Bäumen bauen sie ihre Nester und ziehen ihre Jungen gross. Sie bilden Kolonien und leben sehr gesellig.

Ein **Saatkrähenpaar** bleibt ein Leben lang zusammen. Es zieht gemeinsam 2 bis 6 Junge pro Jahr gross. In der Regel beginnt es Mitte Februar mit dem Nestbau. Das Ausbrüten der Eier dauert 18 Tage. Während 30 Tagen werden die Jungen im Nest gefüttert und anschlies-



Saatkrähenkolonie, Foto: Barbara Mächler

send noch 6 Wochen betreut. Ihre Nahrung besteht aus Sämereien, Früchten, Regenwürmern, Insekten, Abfällen und sehr selten auch jungen Singvögeln und Eiern.

Die Saatkrähe gilt als potentiell gefährdet (Rote Liste) und ist **nicht jagdbar**. Der Bestand der Saatkrähe hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Der Bestand der **Rabenkrähen** hat sich in den letzten Jahren nicht verändert. Aber sie verschieben zunehmend ihre Nistplätze in die Siedlung, da sie im Kulturland, ihrem ursprünglichen Lebensraum, starkem Druck ausgesetzt sind.

Das ganze Brutgeschäft ist dem der Saatkrähe gleich, ausser dass die Rabenkrähen nicht in Kolonien brüten. Die einzelnen Brutpaare verteidigen ihr Revier heftig gegen potentielle Feinde wie Greifvögel.

Als **Allesfresser** nehmen sie die Nahrung, die am einfachsten zu bekommen ist. Tierische Nahrung überwiegt, wobei neben Insekten auch kleinere Vögel und Säuger gefressen werden. Auch Aas nehmen sie gerne an. Die Rabenkrähe ist nicht gefährdet (Rote Liste) und jagdbar.

Bei beiden Arten erfolgt die **Bestandesregulation** über das Nahrungs- und Nistplatzangebot. Zusätzlich wirken bei Rabenkrähen nichtbrütende Individuen durch Störung der Brutpaare regulierend.

Wie Untersuchungen zeigen, sind **Vergrämung oder Abschliessen** nur kurzzeitig erfolgreiche Massnahmen. Denn im darauffolgenden Jahr werden einfach mehr Junge grossgezogen. Auch das Schneiden der Bäume hat nur zur Folge, dass an einem anderen geeigneten Ort gebrütet wird.

Die **Katze** ist im Siedlungsraum der grösste Feind der Singvögel, der Blindschleichen, Eidechsen, Kröten, Frösche und anderen Kleinlebewesen.

Um allgemein Kleinlebewesen in der Siedlung zu schützen, müsste ihr **Lebensraum** erhalten und verbessert werden.

Wir können **unsere Gärten** vogel- und kleintierfreundlich gestalten, indem wir ihnen und ihren Jungen Unterschlupf- und Nistmöglichkeiten wie Holz- und Steinhäufen anbieten. Auch Hecken aus einheimischen Pflanzen und einzelne Büsche sind sehr wertvoll, ganz im Sinne von **«Biodiversität – Vielfalt ist Reichtum»**.

Weitere Informationen und Merkblätter unter: www.birdlife.ch, www.vogelwarte.ch

Barbara Mächler, Präsidentin
www.nvliestal.ch

Die Energieseite



Entsorgungs-Container für Kehr- und Grünabfuhr aus 100% pflanzlichen Rohstoffen



Die grüne Alternative!

- Das Material ist erdölfrei
- 100% ökologisch
- 100% nachwachsend
- Positive Auswirkungen auf die Umwelt; Das Material aus biologischem Anbau ist zu 100% wieder verwertbar
- Eine entscheidende Innovation für eine nachhaltige Entwicklung

Die ersten 50 Besteller/Innen erhalten die Container zu einem Vorzugspreis. Dieses Angebot ist nur gültig für in Liestal wohnhafte Personen.

Name Vorname
 Adresse Ort
 Telefon E-mail

	Liter	140 l	240 l	770 l
Spezial <i>green-made</i>-Preis, inkl. Ökohauslieferung per Velokurier oder Biofahrzeug		CHF 45.00	CHF 55.00	CHF 320.00
Kehr- (schwarz) Stk
Grün- (grün) Stk

Bestellungen sind bis zum 31. August 2012, per Email an betriebe@liestal.bl.ch oder Stadt Liestal, Betriebe, green made, Nonnenbodenweg, 4410 Liestal, zu senden. Die Ökohauslieferung erfolgt ab 1. Oktober 2012 per Velokurier oder Biofahrzeug. Mehr unter www.plasticomnium.ch

Fairness und
Nachhaltigkeit
in Liestal

REGULA NEBIKER

in den Stadtrat

23. September 2012

www.regula-nebiker.ch





DEUTSCHKURS FÜR FREMDSPRACHIGE FRAUEN IN LIESTAL

	Beginn	Ende
Kurs 2	Montag, 20. August 2012	Montag, 17. Dezember 2012
Kurs 3	Dienstag, 21. August 2012	Dienstag, 18. Dezember 2012
Kurs 4	Dienstag, 21. August 2012	Dienstag, 18. Dezember 2012
Kurs 1	Donnerstag, 23. August 2012	Donnerstag, 20. Dezember 2012

Zeit:	Kurs 2 Anfängerinnen 2:	16 x jeweils am Montag	9.00h bis 11.00h
	Kurs 3 Aufbau 1:	16 x jeweils am Dienstag	9.00h bis 11.00h
	Kurs 4 Aufbau 2:	16 x jeweils am Dienstag	14.00h bis 16.00h
	Kurs 1 Anfängerinnen:	16 x jeweils am Donnerstag	9.00h bis 11.00h

Ort: Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 14

Kosten: CHF 160.00

Kinderhort: Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester

Anmeldung: sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger
Kesselweg 43b
4410 Liestal
Tel-Nr. 061 901 83 41
Handy 079 329 97 46



Ich melde mich an für Kurs Nr. _____

Familienname..... Vorname Frau.....

Vorname Mann.....

Geburtsdatum..... Muttersprache.....

Strasse..... Ort.....

☎ Telefon.....

Anmeldung für den Kinderhütendienst

Name des Kindes..... Alter des Kindes.....

Datum..... Unterschrift.....



Budo Sport Center Liestal



Kampfsport und Fitness



Das Kampfsport- und Fitnesscenter in der Region startet mit

Neuen Einsteigerkursen

ab 27. August 2012

- Karate ab 5 – ● Krav Maga ab 18
- Krav Maga - Junior Protect ab 14
- Tai Chi ab 18 – ● Women Protect

Fitnessstraining für alle ab 16



Lausenerstrasse 6, 4410 Liestal, Altmarkt / Swisscom-Gebäude
T 061 902 03 02 (Center) / T 061 921 61 55 (Büro) Email dojo@budosportcenter.ch

www.budosportcenter.ch



Bürgergemeinde Liestal

Bürgergemeinde und Forstverwaltung Liestal
Rosenstrasse 14, 4410 Liestal
T 061 927 60 10, F 061 921 47 60
info@bgliestal.ch, www.bgliestal.ch

Die neu zusammengesetzte Behörde



von Peter Siegrist, Bürgergemeindepräsident
und Waldchef



v.l.n.r. Hans-Rudolf Schafroth, Peter Siegrist, Karin Jeitziner,
Daniel Sturzenegger, René Steinle

Während im Jahr 2011 die eidgenössischen und kantonalen Behördemitglieder neu gewählt wurden, erfolgten im Jahr 2012 die Gesamterneuerungswahlen in den Gemeinden, so auch in der Bürgergemeinde. Im Bürgerrat war seit dem Tod von Bürgerrat Othmar Wild ein Sitz neu zu besetzen. In der Bürgerkommission haben vier Bisherige auf eine Wiederwahl verzichtet und in der Rechnungsprüfungskommission erfolgte ein Rücktritt. Der Bürgerrat und die Bürgerkommission sind gemäß Gemeindeordnung durch eine Urnenwahl vom Volk zu wählen, die Rechnungsprüfungskommission wählt die Bürgergemeindeversammlung direkt.

Für den Bürgerrat und auch bei der Wahl des Bürgergemeindepräsidiums kam eine Stille Wahl zustande, weil die Zahl der Kandidaten gleich gross war, wie die Anzahl Sitze. Bei der Bürgerkommission wurden leider zu wenig Kandidaten fristgerecht angemeldet, deshalb musste ein 2. Wahlgang durchgeführt werden. Obwohl das gesetzlich geregelte Wahlverfahren frühzeitig den Parteien per Brief und der Bevölkerung im «Liestal aktuell» mitgeteilt wurden, war das Echo seitens der Parteien leider sehr gering. Auch Einzelpersonen hatten die Gelegenheit zu kandidieren. Die öffentliche

Wahlpropaganda ist Sache der Parteien und Einzelpersonen. Die Bürgergemeinde kann nur die Namen derjenigen Kandidaten im «Liestal aktuell» veröffentlichen, welche mit dem amtlichen Formular angemeldet wurden. So schreibt es das Gemeindegesezt vor.

Der **Bürgerrat** ist in der Legislatur 2012–2016 wie folgt zusammengesetzt:

Peter Siegrist: Bürgergemeindepräsident, Waldchef

René Steinle: Vize-Präsident, Departement Pflegezentrum Brunnmatt, Deponien

Hans Rudolf Schafroth: Departement Kultur und Brauchtum

Daniel Sturzenegger: Departement Finanzen und Liegenschaften, Personal

Karin Jeitziner, neu: Departement Einbürgerungen

Die Mitglieder der **Bürgerkommission** sind

Daniel Girelli

René Glatt

Heinz Zimmermann

Andreas Barth, neu

Hanspeter Breitenstein, neu

Daniel Glatt, neu

Lorenz Holinger, neu

Die Aufgabe der Bürgerkommission besteht vor allem in der Vorberatung der Geschäfte für die Bürgergemeindeversammlung. Die gewählten Mitglieder haben das Recht der Akten-Einsicht. Im kleinen Gremium können die Vorlagen gründlicher diskutiert und hinterfragt werden als in der grossen Bürgergemeindeversammlung. Zudem obliegt der Kommission auch die Aufgabe der Geschäftsprüfung.

Die **Rechnungsprüfungskommission** RPK, prüft jährlich den Voranschlag sowie, in Zusammenarbeit mit einer Revisionsfirma, die Jahresrechnung der Bürgergemeinde. Sie ist zusammengesetzt aus:

Christoph Sennhauser: Präsident

Liliane Studer: Vize-Präsidentin

Markus Gisin

Bruno Schnidrig

Franz Thür (Jun.), neu

Ich danke den zurückgetretenen Behördemitgliedern Moritz Bolcato, Brigitta Dettwiler, Maja Schnidrig, Ernst Singeisen und Walter Sutter für ihren Einsatz zum Wohle unserer Bürgergemeinde. Mein Dank gilt aber auch allen Gewählten der neuen Amtsperiode, ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit Euch!

Aus dem Bürgerrat

Die Juni-Sitzung war in zweierlei Hinsicht spezieller: Zum Ersten nahm Karin Jeitziner (neu gewählte Bürgerin) als Gast an der Sitzung teil und zum Zweiten wurde der Sitzungsbeginn gefilmt. Die daraus entstehende Filmsequenz wird in ein Video über die Bürgergemeinde Liestal integriert. Ab Juli 2012 ist der Bürgerrat wieder vollzählig. Dies nahm er heute zum Anlass und besprach die Departementsaufteilung. Nach dem Tod von Othmar Wild übernahm BR Hansruedi Schafroth das Departement

«Einbürgerungen». Neu wird dieses ab Juli 2012 von BR Karin Jeitziner geführt. Die restlichen Departemente verbleiben bei den bisherigen Vorstehern. In der Sitzung wurde auch die am 18. Juni 2012 stattfindende Bürgergemeindeversammlung («BGV») kurz besprochen. Ebenso nahm der Bürgerrat von der im Mai stattgefundenen, externen Revision Kenntnis. Diese attestierte eine korrekt geführte Buchhaltung unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften. Des Weiteren wurde dem Bürgerrat mitgeteilt, dass

die Liegenschaft an der Heidenlochstrasse 55 nun «verkaufsreif» sei. Der Bürgerrat wurde darüber informiert, dass das APH Brunnmatt neu «Pflegezentrum Brunnmatt» heisst. BR René Steinle wird dies auch an der BGV kommunizieren. BR Hansruedi Schafroth rief zur Helfersuche für das 1. August-Fest auf und wird dies ebenfalls an der BGV wiederholen. An der Juni-Sitzung lagen für einmal keine Einbürgerungsgesuche zur Abstimmung vor. Die nächsten Gespräche finden Mitte Juni statt.

Neuer Forwarder

Im Voranschlag 2012 ist ein neuer Forwarder budgetiert. Im Februar 2012 hatten wir einen grösseren Schaden am «alten» Valmet und wir haben die Gelegenheit genutzt und sind auf ein sehr gutes Eintauschangebot von unserem bisherigen Lieferanten, der Firma Mahler AG in Oberfelden, eingegangen.

Am Montag, 23. Juli 2012 durfte nun Kurt Keusen den neuen Forwarder (Komatsu 860.4) in Empfang nehmen und den «Alten» (Valmet 860.1) abliefern. Diese Maschine wird eingesetzt, um das Holz im Wald vom Bestandesinnern an die LKW-Strasse zu transportieren. Die Forstverwaltung Liestal war einer der ersten öffentlichen Forstbetriebe, welche ein solches Gerät selber anschaffte. Die erste Maschine (ein «Rottne», auch diese wurde von Kurt Keusen bedient), wurde 1987 gekauft. Die meisten Forstbetriebe mieten diese Maschinen bei Unternehmern ein.

Die sehr grosse Waldfläche der Bürgergemeinde Liestal (1000 ha) mit einem hohen Jahreshiebsatz (rund 8000 m³ jährlich genutzte Holzmenge) sowie die überbetriebliche Zusammenarbeit mit dem Forstrevier Bennwil – Hölstein – Ramlingen und dem Forstbetrieb der Gemeinde Lausen ergeben eine gute Auslastung unseres eigenen Forwarders. Neben der hohen Flexibilität können wir durch den Besitz einer solchen Maschine auch einen interessanten Arbeitsplatz bieten. Nach zehn Jahren hatte unser Valmet 12'500 Std. auf dem Zähler, somit lässt sich die Anschaffung auch betriebswirtschaftlich rechtfertigen. Dies ist ein wichtiger Faktor, denn die Waldbewirt-



Der neue Forwarder «Komatsu 860.4»

schaftung soll auch in Zukunft effizient und ökonomisch erfolgen.

Die neue Maschine hat eine Ladekapazität von 13 t. Das Leergewicht beträgt rund 18 t, somit kommen wir auf ein Gesamtgewicht von rund 30 t. Das sind rund 5 t mehr, als beim alten Fahrzeug und trotzdem ist die Bodenbelastung geringer. Der neue Forwarder verfügt über acht Räder (4 Achsen), sein Vorgänger lediglich sechs Räder (3 Achsen). Damit verteilt sich das Gesamtgewicht schon einiges besser. Bewusst haben wir uns für die «Breitreifen» entschieden. Das Fahrzeug ist dadurch zwar gut 20 cm

breiter, was einen Nachteil im Zusammenhang mit der Manövrierfähigkeit darstellt, dafür wird der Bodendruck nochmals um einiges geringer. Diese Zusatzbreite hat aber einen weiteren Vorteil, das ganze Gerät steht besser und ist dadurch bei seitlichen Kranbewegungen stabiler.

Wir sind überzeugt, dass wir mit dieser Maschine für die Zukunft gut positioniert sind, denn es wird immer wichtiger, verschiedene Sortimente bestandesschonend, mit wenig Fahrten, möglichst rasch und in möglichst grossen Mengen (Polter) gebündelt an der Waldstrasse zu lagern. Genau dafür ist diese Maschine gebaut worden.



Tagesstätte

Zeit schenken

Atempause für pflegende Angehörige

Die regionale Tagesstätte für Betagte schenkt Zeit: Den Angehörigen, die ihre Liebsten pflegen und sich eine Atempause wünschen, und den Pflegebedürftigen, die gerne einen Tag gut betreut in Gesellschaft erleben.

Regionale Tagesstätte für Betagte
Amtshausgasse 7, Liestal
Mo, Di, Do, Fr, 08.30–17.00 Uhr
061 922 05 05 oder 061 926 60 90
Ein Betrieb der Spitex Regio Liestal
www.spitex-regio-liestal.ch



Danke für Ihre Spende.

PC 40-28150-6
www.klbb.ch



krebsliga beider basel



S+ samariter liestal



Helfen: Gewusst wie

Die nächsten Kurse: **Nothilfe-Intensivkurs**, 24./25. August 2012 (Freitag Abend, Samstag ganztags). **Samariterkurs** in der Woche ab 10. September 2012 (Mo, Mi und Fr Abend und Sa ganztags).
Kursleitung: Erika Mohler, 061 821 94 13, kurse_liestal@samariter-basel.ch.
Geschenkgutscheine erhältlich.



...auch ich bin am PC und lerne jetzt E-Mail abrufen, lesen, beantworten, weiterleiten und ausdrucken. Sogar Skypen habe ich gelernt, sehe meine Enkelin live auf dem Bildschirm und kann mit ihr kostenlos plaudern!

Senioren *für* Senioren
LIESTAL

Jassnachmittag: Jeden ersten Montag im Monat.

Werden Sie Mitglied: Unser Verein ist offen für alle Personen ab dem 55. Altersjahr mit Wohnsitz in Liestal.

Informationen und Vermittlungen:
jeden Montag, 08.00-11.00 Uhr, Tel. 061 922 01 24,
Rosengasse 1, 4410 Liestal, E-mail: sfs.liestal@bluewin.ch



Eine Schule für die Gestaltung der Zukunft

Die Alternative in der Nordwestschweiz
1.-10. Klasse mit Tagesbetreuung
im HANRO-Areal, Liestal

www.offeneslernen.ch

SOL Schule für Offenes Lernen



CAFÉ RESTAURANT
BRUNNMATT

**ERÖFFNUNG IM
SEPTEMBER 2012**

«Quartierrestaurant für Alt
und Jung. Preiswert und täglich
frisch aus der Region.»

Arisdörferstrasse 21
4410 Liestal

Luna.Musica

**Die grosse Nachtmusik der Baselbieter Konzerte
Jubiläumskonzert mit dem Sinfonieorchester Basel
Enrico Delamboye, Leitung**

Werke von W.A. Mozart, P.I. Tschaikowsky,
A. Dvořák, G. Rossini sowie Tangos und vieles
andere mehr!

**Freitag 31. August 2012, 21 Uhr
Hotel Engel, Liestal**



kulturticket.ch

Vorverkauf Einzelkarten: www.kulturticket.ch

Tel. 0900 585 887 (Fr. 1.20/Min.): Mo–Fr, 10.30–12.30 h

Liestal: Poetenäscht, Rathausstrasse 30 • **Basel:** Bider & Tanner, Aeschenvorstadt 2

Eintrittspreis: 58.–, Schüler 25.– (Freier Verkauf) • **Abendkasse:** 20.15 Uhr, Eingang



Baselbieter Konzerte
4410 Liestal
www.blkonzerte.ch

SWISSLOS
Basel-Landschaft

Offene Türen an der Handwerkerstrasse im Hanroareal, Benzburweg, Liestal

Freitag, 24. August, 16 - 22 Uhr

Samstag, 25. August, 10 - 16 Uhr

Das Hanroareal ist fest mit der Geschichte Liestals verbunden und weitem bekannt. Was jedoch heute in den ehrwürdigen Hallen direkt an der schönen Frenke geleistet wird, wissen nur wenige. Daher laden wir Sie und Ihre Familie herzlich dazu ein, die Unternehmen der Handwerkerstrasse etwas näher kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen viel Vergnügen.

Für gute Unterhaltung ist gesorgt:

Besichtigung der Handwerksbetriebe, Grill, Kaffee & Kuchen, Dance-Show, Konzert, Hüpfburg, Wettbewerb usw. Die Kindertagesstätte der SOL betreut Ihre Kinder und veranstaltet Spiele für die ganze Familie.

indivisuell®
Design & Produktion

REGIODRUCK
überraschend vielseitig

raum 36
innenraum materialisierung

KLAVIERWERKSTATT
RENÉ WALDHAUSER
Stimmungen Reparaturen Verkauf

Sanitec Biedert
Sanitär - Fliesenböden - Sprungbrunnen - Kabinen

meier holzwärkstatt
Schreinerei - Holzbau

MOVE
IN
ARTS

SOL Schule für
Offenes Lernen

www.handwerkerstrasse.ch

Werden Sie Mitglied.

Spendenkonto: 40-1120-0

Tel. 061 927 91 22, www.llbb.ch



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Leben heisst atmen

Die Eigengewächswirtschaft

in den Liestaler Reben ist dieses Jahr erstmals
am 02. September und an den folgenden
Sonntagen bis und mit 07. Oktober - wie immer
morgens ab 10.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr offen

Susanne und Franz Kaufmann, Uetental 17,
4410 Liestal, Tel. 061 901 89 37, www.liestaler.ch

SOLBAU

Solaranlagen, Sanitär
Ökologische Heizsysteme

Solbau GmbH
4410 Liestal
www.solbau.ch



ÖKOLOGISCHE
HEIZSYSTEME

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

Weltküche in Liestal

Jeweils am ersten Samstag im Monat im Rathaus,
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3.Stock

Am 1. September 2012 von 11.30 bis 14 Uhr
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus den

Philippinen

Der Gewinn geht durch den Verein Maharlika (Schweiz)
an *Tahanang Balik-Alay*, ein Heim für ältere Obdachlose
und Strassenkinder in Taytay, Philippinen.



LIESCHTLER FLOHMÄRKT

Samschtig 25.Aug. 2012 8⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr
bim Gstadeckschuelhus



Englisch für Senioren am Nachmittag

Let's get talking!

Für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen.

Kursort: Liestal, Leitung: Agnes Booz

Auskunft: 061 921 27 37, ab 17.00 Uhr.

Unverbindlicher Informationsabend

(mit Anmeldung):

Montag, 20. August 2012, 19.00 Uhr.

Naturschutzarbeit
Exkursionen
Vorträge
Kurse



www.nvliestal.ch



Der Ford Kuga 4x4. Gipfelstürmer der Schweizer Beliebtheitsskala.

Mit seinem sportlichen Design und intelligenten Allradantrieb erobert der Kuga 4x4 nicht nur Strasse und Gelände, sondern auch Schweizer Herzen.

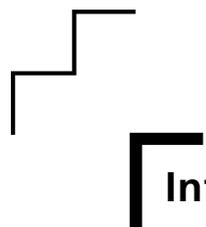
KUGA

ford.ch



degen

Garage Degen AG www.garage-degen.ch
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35



Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

We have a dream!

Es kommt die Zeit, da Greise und Greisinnen auf den Plätzen Jerusalems sitzen, ein jeder den Stab in der Hand wegen des hohen Alters. Und die Plätze der Stadt werden voll Knaben und Mädchen sein, die da spielen.“ (Sacharja 8, 4-5)



Ein friedliches Miteinander der Generationen – nicht nur unter den Schuhen!

Ein schöner Sommertag im Jahr 2015. In ruhiger, verkehrsfreier Umgebung mitten in einer sympathischen Kleinstadt sitzen verschiedene Menschen an kleinen Tischlein, eine Tasse Kaffee oder ein kühles Getränk vor sich. Vier Senioren mit Jasskarten in der Hand, ganz vertieft in ihr Spiel. Zwei Mütter, deren Kinder im Vorschulalter vergnügt mit ihren Bobbycars auf dem schönen Platz des Innenhofs herumflitzen. An einem weiteren Tisch zwei Jugendliche, die zwei interessierten Senioren mit Begeisterung die neuesten Apps Ihrer Smartphones demonstrieren.

Utopie oder Wirklichkeit?

Die geschilderte Szene ist nicht einfach nur eine schöne, utopische Übertragung der alten Bibelworte aus Sacharja 8 in die heutige Zeit, sondern sie könnte schon bald vom Traum zur Realität werden. Wo? Mitten im Herzen unsres Städtli! Nach langjähriger Planung bekommt das Parterre unsres Kirchgemeindehauses nämlich in diesem Sommer ein neues Gesicht: heller, moderner, freundlicher, offener, einladender soll es werden. Zu den Neuerungen zählen eine grössere Öffnung zum Foyer und eine Hebe-Schiebe-Tür zum Kirchhof, Tische und Stühle auf dem Kirchhof, sowie auch eine Kleinküche und eine Kinderecke. Dank der Schiebetür in der Fensterfront lässt sich auch der an

den Martinshof angrenzende Teil des Kirchhofs besser nutzen als bisher.

Ein Begegnungsort für alle Generationen

Die Leitidee der mehrjährigen Planungsphase war und ist es, einen Raum zu schaffen, in dem sich alle Generationen wohl fühlen – miteinander oder auch nebeneinander. Der neue Raum soll ein Ort der Begegnung werden, der alle Generationen gleichermaßen einlädt – darum heisst er sinnigerweise „Generationenzimmer“. Dank der neuen Infrastruktur kann der Raum nun insbesondere für gesellige Anlässe genutzt werden, die eine einladende und warme Ambiance besonders schätzen. In der wärmeren Jahreszeit lässt sich das Generationenzimmer bei schönem Wetter zudem zusammen mit dem Kirchhof nutzen. Für grössere Anlässe kann auch das Foyer miteinbezogen werden. Der Raum steht für alle bestehenden Angebote wie auch für neue Nutzungsideen offen. Ziel soll in jedem Fall das Ermöglichen von Begegnungen an einem einzigartigen Ort im Städtli sein: mittendrin und doch eine ruhige Oase.

Bald schon...

Wir freuen wir uns auf das neue Herzstück des Kirchgemeindehauses und laden auch Sie ein, es mit Leben zu füllen. Die Hoffnungs-Vision aus Sacharja 8

ist auch heute noch aktuell – gerade in unserer lärm- und stressgeplagten Welt vielleicht aktueller denn je. Als Kirchgemeinde möchten wir zu einem friedlichen und konstruktiven Miteinander der Generationen beitragen. Auf dass der Traum des Sacharja eines Tages erfüllt werde!

Pfarrer Andreas Stooss

Die Einweihung des neuen Generationenzimmers findet am **«Sonntag, 2. September 2012»** nach dem Gottesdienst statt. Nebst der eigentlichen Einweihung erwartet Sie ein kunterbuntes Zusammensein aller Generationen mit Musik, Apéro Riche, Crêpe-Stand, Bar, Abseilen, Pingpong und Kinderspielecke.

Herzliche Einladung!

Beginn: 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschliessender Feier

Kurz und bündig

Ökum. Segnungs-Gottesdienst für ErstklässlerInnen,

12. August, 10 Uhr, Stadtkirche, Thema: «Von der Kaulquappe zum Frosch», Gestaltung des Gottesdienstes: Pfarrerin Doris Wagner, Esther Salathé und Team

Mittags-Club, Donnerstag, 16. August / 6. September, 12 Uhr, APH Frenkenbündten

Senioren-Ausflug, Dienstag, 21. August, ganztägiger Ausflug ins Elsass!

Feld-Gottesdienst auf der Sichern, Sonntag, 26. August, 10 Uhr, Gestaltung des Gottesdienstes: Pfarrerin Ulrike Bittner und Jodler-Club «Mis Dörfli Duggingen»; Gratis Shuttle-Bus ab Bahnhof auf die Sichern

Meditative Abendfeier, Sonntag, 26. August, 17.30 Uhr, Stadtkirche, Gestaltung: Pfarrerin Ulrike Bittner und Team, Thema: «Ich handle, weil ich Unglück kommen sehe» (Abigail), 1. Samuel, 25; anschliessend: Imbiss

Einweihung des Generationenzimmers, Sonntag, 2. September, ab 10 Uhr, Gottesdienst in der Stadtkirche, Feier im KGH Martinshof (Siehe Inserat!)

Leserunde, Dienstag, 4. September, 17 - 19 Uhr, KGH Martinshof, Moderation und Auskunft: Pfarrer Walter Zink, Tel. 061 921 33 34

Wandern und Kultur, Dienstag, 4. September, Ziel: Bad Säkingen (Siehe Inserat!)

Frauenfrühstück, Donnerstag, 6. September, 9-11 Uhr, KGH Martinshof, Thema: «Freudenbringer & Energieräuber», Referentin: Renate Wenger

Die **aktuellsten Informationen** über alles Wissenswerte finden Sie auf www.ref-liestal-seltisberg.ch! Angaben über Gottesdienste werden in der bz unter «Kirchenzettel» publiziert. Amtswoche und Angaben zu den besonderen Gottesdiensten sind auch im Kirchenboten zu finden.



Frauenfrühstück

Freudenbringer und Energieräuber

Täglich werden wir von den Medien überschwemmt mit negativen Meldungen, die uns niederdrücken. Auch die inneren und äusseren «Kritiker» können uns viel Kraft und Energie rauben und das Leben schwer machen. Die Referentin

Renate Wenger

möchte uns darauf hinweisen, wie wir die Haltung des positiven Hinschauens einüben können. Es geht dabei nicht um das Verdrängen von Leid und Schmerz, sondern darum, sich ganz bewusst für das Schöne und Ermutigende zu öffnen. Frau Renate Wenger ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann in Basel. Zusammen führen sie eine psychiatrische/psychologische Praxis und beraten Ehepaare und Einzelpersonen.

Donnerstag, den 6. September 2012, 9 – 11 Uhr
Im Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal

Das Vorbereitungsteam lädt herzlich ein!
Wir bieten einen Hütedienst an. Für Frühstück und Unkosten bitten wir um einen Beitrag von Fr. 10.-

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis am 31. 08. 2012
an Beatrice Ruegg, Jurastr. 60, 4411 Seltisberg,
Tel. 061 911 99 36 / E-mail: beauga@bluewin.ch

ÖKUM. SEGNUNGS-GOTTESDIENST FÜR ERSTKLÄSSLERINNEN



THEMA:
VON DER KAULQUAPPE BIS ZUM FROSCH
DATUM: SONNTAG, 12. AUGUST 2012
ZEIT: 10 UHR
ORT: STADTKIRCHE

GESTALTUNG DES GOTTESDIENSTES:
PFARRERIN DORIS WAGNER,
ESTHER SALATHÉ & TEAM
ANSCHLIESSEND: KIRCHENKAFFEE

Wandern & Kultur



Bad Säkingen

Stadtführung und Wanderung nach Obermumpf

Dienstag, 4. September 2012

Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof Liestal
Auskunft und Anmeldung:
Karl und Marianne Meyer: 061 921 09 50
kmmeyer@datacomm.ch

Flyer mit Details in der Kirche und im Martinshof
oder auf www.ref-liestal-seltisberg.ch

EINWEIHUNG des Generationenzimmers 2. SEPTEMBER 2012



Programm: 10.00 Uhr:

Rise up-Gottesdienst mit Begrüssung
der neuen KonfirmandInnen

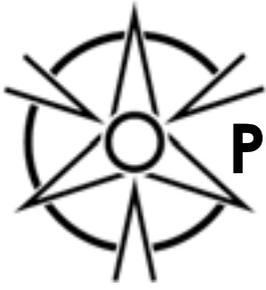
Nach dem Gottesdienst: Festliche
Einweihung des Generationenzimmers

Apéro Riche, Musik, Kinderspielecke,
Pingpong, Bar, Abseilen, Crêpe-Stand,
gemütliches Beisammensein

Reformierte Kirchgemeinde

Liestal-Seltisberg

Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50, kgliestal.sekr@vtxmail.ch
Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 061 923 83 27, kgliestal.media@vtxmail.ch



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramllinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer



PFARREIFEST



BUBENDORF – HERSBERG – LAUSEN – LIESTAL
LUPSINGEN – RAMLLINSBURG – SELTISBERG – ZIEFEN



EIN FEST

der Gemeinschaft

Mit italienischen, indischen, südamerikanischen, philippinischen und kroatischen Spezialitäten sowie anderen Köstlichkeiten.
Eine Gelegenheit, sich zu treffen, zusammen zu essen und miteinander zu plaudern.

von Menschen

Jungwacht/Blauring, Frauengemeinschaft, indische und kroatische Gemeinschaft, Verein Mahalika (philippinische Gruppe), lateinamerikanische Frauengruppe

für Menschen

mit Bungee Trampolin, regionaler Jugendband Liestal, Kinderspiel mit der Jubla, Drehorgel und weiteren Überraschungen.

SONNTAG, DEN 19. AUGUST 2012,
bei der kath. Kirche, Liestal

GOTTESDIENST 10:30 UHR
KRABELGOTTESDIENST 11:00 UHR
FESTBETRIEB AB 11:30 UHR

ES LÄDT EIN PFARREIRAT UND SEELSORGETEAM

Gottesdienste in der Kirche Liestal

übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr
Samstag, 18.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr

Bitte um Segen – Ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang

Ihr Kind kommt in die erste Klasse. Ein grosser Schritt...
Wir möchten Ihr Kind in diesem wichtigen Moment begleiten. Dazu hat ein ökumenisches Vorbereitungsteam einen Gottesdienst gestaltet und freut sich, Sie mit Ihrer Familie am

Sonntag, 12. August um 10.00 Uhr in der ref. Stadtkirche Liestal begrüessen zu dürfen.



Feierabend-Oase für Männer 2. Halbjahr 2012



... Zeit und Ruhe für sich ... nichts leisten müssen ...
... auftanken können ... einfach mal sein dürfen ...
... sich austauschen mit anderen Männern ...

einfach kommen – einmal, ab und zu, immer wieder

Programm

- Spiritueller Input in der Kirche mit Musik, Texten, Stille, Gebet ...
- gemütliches Beisammensein

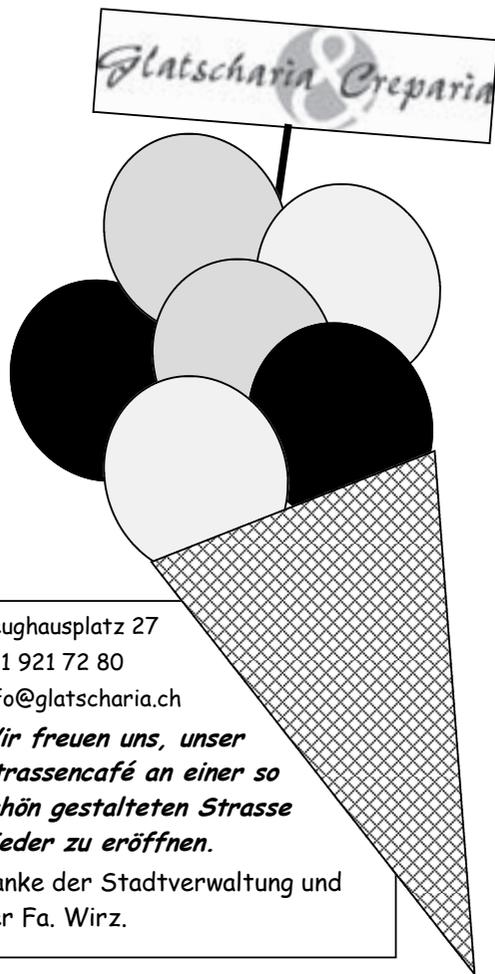
Einmal im Monat, jeweils am Freitag um 19.30 Uhr in der kath. Kirche Liestal

- 07. September
- 19. Oktober
- 09. November
- 07. Dezember „Advent-Outdoor“

Eine offene und ökumenische Veranstaltungsreihe der



Ev.-ref. Kirchgemeinde
Bubendorf - Ramllinsburg



Zeughausplatz 27
061 921 72 80
info@gletscharia.ch

*Wir freuen uns, unser
Strassencafé an einer so
schön gestalteten Strasse
wieder zu eröffnen.*

Danke der Stadtverwaltung und
der Fa. Wirz.

Gletscharia Attraktionen nach der Baustelle:

Attraktion 1 - Ein neuer Platz vor unserem Haus

Kommt und geniesst bei einer Glace oder Crêpe die neu gestaltete Strasse vor unserem Haus.

Wir haben wieder normal geöffnet.

Di-Sa 11:30-18:00 / So 14:00-18:00

Attraktion 2 - jeden 1. Mittwoch im Monat um 15h Märli

Ab September kommt unsere Märlitante wieder zu Besuch und erzählt eine spannende Geschichte. Die Kinder dürfen nachher noch eine Glace schlecken.

Attraktion 3 - Gletscharia ist nun eine Genossenschaft

Die Genossenschaft ist gegründet und die erste Generalversammlung findet am 26.9. statt. Wer dabei sein möchte, soll sich einfach melden.

Attraktion 4 - Gletscharia-Glace, ein Hit für alle Anlässe

Auch im August werden wir Anlässe in der Stadt Liestal kulinarisch unterstützen:

11.-12.8: Benefizveranstaltung Weihnachtsbeleuchtung

19.8: „Kids on Tour“-Konzerte auf dem Gestadeckplatz

25.8: Einweihung Spielplatz Brunnmatt

Frauen.
Liestal vereint

Bei uns finden Sie Haushaltartikel, Geschirr, Kleider, Schuhe, Nipp-sachen, Lampen, Spielsachen, Bücher, Bilder, Schallplatten, Klein-möbel, manchmal auch Raritäten und Trouvaillen.

**Verkauf und Warenannahme:
Jeden Donnerstag von
15.00 bis 19.00 Uhr
(ausser Schulferien)**

Der Reinerlös kommt gemein-nützigen Institutionen in Liestal zugute.

Wir räumen keine Wohnungen und Häuser, holen aber alles für uns Brauchbare bei Ihnen ab.

Rufen Sie uns an:
Susanne Baumgartner, 061 921 46 45
Elisabeth König, 061 921 46 52
www.frauenverein-liestal.ch

Brockenstube
Frauenverein Liestal • WerkhofRosen

LIESCHTLER
WAARE MÄRT

Im Stedtli
15. August 2012





Benefizkonzert

Sa., 11.8., 17 bis 23 Uhr

So., 12.8., 11 bis 16 Uhr

Sponsorenlauf

Sa., 11.8., 16.30 bis 17Uhr

Sponsorenlauf

Samstag, 11. August, ab 1630 Uhr mit den Liestaler KMU-Betrieben.

Laufstrecke: Zeughausplatz, Amtshausgasse, Rathausstrasse, Rosengasse, Zeughausplatz.

Benefizkonzert Programm für Samstag, 11. August

1700 – 1730	Berni's Brassensemble
1730 – 1830	Filet of Soul
1845 – 1930	Move in Arts
1945 – 2030	Stadtmusik Liestal
2045 – 2130	Schwyzerörgeli quartett Flüeblüemli
2145 – 2300	The Ringdingbings

Dazwischen in ruhiger Konzertatmosphäre in der Kirche: 90 Minuten Gesang

2100 - 2130 Chäller Chörli

2145 – 2230 Stedtli Singers

Benefizkonzert Programm für Sonntag, 12. August

1100 – 1200	Steppin Stompers
1230 – 1300	Trio MEO
1300 – 1330	Felix Mühleisen mit Alphorn-Trio
1330 – 1415	Rotstab-Clique
1415 – 1445	Move-in-Arts
1500 – 1600	Hene Wirz Band

Am Benefizkonzert-Wochenende werden an Stelle eines obligatorischen Eintrittes kleine LED-Taschenlampen zum Preis von CHF 10.00 verkauft. Der Erlös kommt vollumfänglich der Weihnachtsbeleuchtung zu Gute.

JEDES LÄMPLI ZELLT !





offener Mütter- und Vätertreff mit Kleinkindern

Sie wohnen erst seit Kurzem in Liestal, haben kleine Kinder und kennen noch zu wenig Leute? Sie sind kürzlich Mutter oder Vater geworden und wollen wieder unter nette Leute?

Jeden Dienstag- und Freitagmorgen treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern zum Spielen, Diskutieren und Kaffee- bzw. Teetrinken. Ein breites Angebot an Spielsachen von A wie Autogarage bis Z wie (Spiel-)Zelt steht den Babies und Kleinkindern zur Verfügung. Kommen Sie einfach vorbei!

Dienstag & Freitag 9-11 Uhr
Start nach den Sommerferien: 14. August
FAZ Liestal, Büchelstrasse 6, 1. OG

LIESCHTLER Bühnenmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
08.00-14.00 Uhr, bim Törli



www.ludo-liestal.ch

Ludothek Spiele zum Ausleihen



für Gross & Klein

**Reservieren -
Familientag am 1. September 2012
Kinderflohmi in der Rathausstrasse**

zudem geöffnet jeweils:

Mittwoch 14 - 17 Uhr

Donnerstag 9 - 11 Uhr

Samstag 10 - 13 Uhr

(während den Schulferien geschlossen)

Lueget mol inä!

Kanonengasse 1, Liestal
061 922 23 83



REGIONALE MUSIKSCHULE LIESTAL

Kinderchöre / Jugendchor

Ab 7 bis 11 / ab 12 Jahren
Im Zentrum steht der Spass
und die Freude am Singen!

Theaterschule

Ausdrucksfähigkeit, Stimme und Sprache für
alle Altersstufen werden zu einem
Aufführungsprojekt erarbeitet

Kreativer Tanz

Bewegungsfreude und Bewegungsphantasie
werden gefördert
für Kinder ab 2. Kindergartenjahr

Musik im Vorschulalter

Für 4 - 6 jährige
Das grosse Angebot für die Kleinen

Eltern-Kind-Singen

Für 2 - 4 jährige
Zusammen mit Mami, Papi, Omi, Opa,
singen, sich bewegen

Alle Kurse beginnen ab 13. August 2012



PMS private musikschole liestal

Es hat noch Plätze frei! Wir freuen uns auf
Ihre Anmeldung. Termine und Preise finden
Sie unter www.rm-liestal.ch
Burgstrasse 29, 4410 Liestal
061 927 91 45

Der Rotkreuz-Notruf stellt sicher, dass im Notfall rasch Hilfe kommt.

Weil immer etwas passieren kann.

Rotes Kreuz Baselland
Das Symbol für Menschlichkeit



Informationen: Rotes Kreuz Baselland, Rotkreuz-Notruf
Telefon 061 905 82 01, notruf@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

vineyardliestal
Benzburweg 30a, Liestal
Hanroareal

Am Samstag um 18 Uhr
www.vineyard-liestal.ch

gottesdienst

Gott erleben

Ihr lokaler AlphaLive-Kurs: alphaLive.ch

AlphaLive

Abendkurs am Freitag in Liestal:
Start am 14. September 2012, 19-22 Uhr

Morgenkurs am Dienstag in Liestal:
Start am 4. September 2012, 9-11 Uhr

Fragen & Anmeldung:
office@vineyard-liestal.ch
Bruno Martin, 079 398 77 30
Luise Keller, 061 901 72 75

Veranstalter:
Chrischona Liestal,
Reformierte Kirche Liestal,
Vineyard Liestal.

vineyardliestal
Benzburweg 30a, Liestal
Hanroareal

Salsa Crashkurs

Ladies Night

vineyardliestal
Hanroareal
Benzburweg 30a
4410 Liestal

Eintritt frei

Freitag, 31. August 2012, 20 Uhr

Night

für Frauen von 20 bis 99 Jahren – im Anschluss Apéro



Schwabenschwanz – Schmetterling geschlüpft aus der „Rübliraupe“

Foto: E. Sprecher August 2012

Anzeigenverkauf und Beratung

bzm werbe ag

Postfach 542

Mühlegasse 3

4410 Liestal

Tel. +41 (0)61 927 13 45

Liestal@bzmwerbeag.ch

**Präsentieren Sie Sich von Ihrer
besten Seite!**

**Inserieren Sie für Liestal gezielt im
Liestal Aktuell bei**

bzm[werbe]ag

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
11. – 12. August Nähere Angaben im Internet	Benefizkonzert Weihnachtsbeleuchtung	Zeughausplatz	KMU Liestal
13. August – 24. September Nähere Angaben im Internet	Yoga über Mittag	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
13. August – 17. Dezember Nähere Angaben im Internet	Yoga 50 plus	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
16. August, 12.00 Uhr	Mittagsclub Liestal	Altersheim Frenkenbündten	Pro Senectute beider Basel
16. August 2012 17.00 – 19.30 Uhr	Obligatorisch	Schiesssportanlage Sichtern	Schützengesellschaft Liestal
16. – 30. August Nähere Angaben im Internet	Harmonische Babymassage	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
19. August	Sonntagsjutz auf dem Schleifenberg Liestal	Turmrestaurant Schliefenberg	Jodlerklub Liestal
19. August 09.00 – 15.00 Uhr	Jazz-Matinee	Psychiatrie Baselland, Gartenwirtschaft	Psychiatrie Baselland
19. August 13.00 – 17.30 Uhr	Kids on Tour	Obergestadeckplatz	Verein Kids on Tour
20. August – 1. Oktober 19.00 – 20.30 Uhr, 7 Abende	Nordic Walking für Menschen mit einer Atemwegserkrankung	Liestal	Lungenliga beider Basel
21. August, 11.50 Uhr	Grillplausch Waldhütte Lausen	Waldhütte Edleten Lausen	Senioren Regio Liestal
22. August 2012 – 22. August 2013	Mittagstisch im Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt (an der Ergolz)	Zentrum Fraumatt
23. August – 20. September Nähere Angaben im Internet	Fussreflexzonenmassage	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
24. – 25. August Nähere Angaben im Internet	Säuglingspflege	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
25. August, ab 15.00 Uhr	Spielplatz Brunnmatt – Eröffnungsfest		Jonny und Elian Wüthrich
25. August, 15.00 – 21.00 Uhr	Eröffnungsfest Brunnmattspielplatz	Spielplatz Brunnmatt (Verzweigung Arisdörfer- / Heidenlochstrasse)	Projektgruppe Spielplatz Brunnmatt
27. August – 2. September 7 Tage/ 6 Nächte	Ferienreise ins Tirol	Hotel Alte Post Ellmau / Tirol	Senioren Regio Liestal
29. August, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	
30. August, 07.45 – 19.00 Uhr ganzer Tag	Vereinsreise 2012	Elsass (Ecomusée – Eguisheim)	Quartierverein Liestal - Ost
30. August, 17.00 – 19.30 Uhr	Obligatorisch	Schiesssportanlage Sichtern	Schützengesellschaft Liestal

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
23. November 2011 – 23. November 2013	Quartierzentrum Fraumatt	Quartierzentrum Fraumatt	Trägerverein Quartierzentrum Fraumatt
1. Januar – 31. Dezember	Märkte in Liestal		
5. Januar – 31. Dezember Nähere Angaben im Internet	Schwangerschaftsgymnastik – Eintritt jederzeit	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
6. Januar – 31. Dezember Nähere Angaben im Internet	Rückbildungsgymnastik – mit oder ohne Baby!	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
13. Februar – 6. November Vortrag: Montag 13. Februar	«Die geistigen Kräfte nutzen» – Mentaltraining für mehr Erfolg im Alltag – Vortrag und Kurs	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
19. Februar – 31. Dezember, 19.00 Uhr	Entspannungstraining	Bei mir zu Hause	Bewegungscoaching.ch
21. Februar – 31. Dezember, 19.00 – 20.15 Uhr, jeden Dienstag	Running Laufgruppe	Treffpunkt: meistens Stadion Gitterli	Bewegungscoaching.ch
4. April – 28. November, jeweils Mittwoch, 14.00 – 17.00 Uhr	Boulespiel und Training	Kugelstossanlage Sappeten	Senioren Regio Liestal
18. April 2012 – 18. April 2013 18.30 bis 19.30 Uhr	ZUMBA Fitness	Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt
8. Mai – 28. August, 20.05 – 21.05 Uhr, 13 Lektionen à 60 Minuten	Tai Chi Chuan Anfängerkurs	Aikido Schule Liestal, Zentrum für sanfte Bewegungskunst	Tai Chi Chuan Schule Baselland
1. Juni 2012 – 1. Juni 2014	Hip Hop Kurs für Kinder	Zentrum Fraumatt	Zentrum Fraumatt

Anzeige

Erfolgreich Abnehmen und schlank bleiben!



Rosmarie Gasser hat 22 kg abgenommen

Nehmen Sie mit uns Ihre Gewichtsreduktion in Angriff, indem Sie Ihre Ernährung Ihrem persönlichen Ernährungstyp anpassen.

Wir zeigen Ihnen wie, unterstützen und begleiten Sie individuell!

Rufen Sie uns für ein kostenloses Erstgespräch an:



Tel. 061 902 02 20
ParaMediForm Liestal
Burgstrasse 20
4410 Liestal
www.vitalive.ch
Vitalive GmbH



Urs Schneider hat 20 kg abgenommen

Starten Sie heute und gönnen Sie sich eine gute Figur!

Rasenschnitt richtig kompostieren

Frischer Rasen ist sehr stickstoffreich und feucht. In größeren Mengen und ohne Vermischung mit lockerem, strukturreichem Häcksel, kann er auf dem Kompost zum Problem werden, weil der Luftzutritt fehlt und das Material zu faulen beginnt.

Das wertvolle, nährstoffreiche Gras kann auf folgende Weise richtig kompostiert werden:

- Frischer Rasenschnitt im Verhältnis 2:1 mit Häckselgut mischen und locker auf den Kompost geben. Die Kompostierung gut beobachten und bei zu großer Feuchtigkeit lockern oder umschichten.

Zur Vermeidung von zu viel Rasenschnitt auf dem Kompost können sie folgendes beachten:

- Rasen oft schneiden und den Rasenschnitt liegen lassen. So verrottet er innert kurzer Zeit direkt vor Ort und wirkt als Rasendünger.
- Rasenschnitt (angetrocknet) als Mulchmaterial auf Beete und Rabatten dünn auftragen. Dies schützt den Boden vor Schlagregen und Austrocknung und bietet insbesondere den Regenwürmern wertvolle Nahrung.

Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie mich an!
Kompostberatung für die Stadt Liestal
Anja Oehler-Grunauer, Telefon: 061 921 70 68
Mail: kompostberatung@oehlnet.ch

Kompostierkurs der Stadt Liestal

Mittwoch 22. August 2012, 18.30 bis 20.30 Uhr
Werkhof, Nonnenbodenweg, CHF 10.– pro TeilnehmerIn (wird am Kurstag eingezogen)

In diesem Basiskurs erfahren Sie etwas zu folgenden Themen:

- Was und wie kompostieren
- Ansetzen, Mischen, Umsetzen
- Was finden für Prozesse statt
- Geeigneter Platz

- Verschiedene Behälter
- Rasenschnitt
- Laub
- Schnittholz
- Anwendung der Komposterde

Der Kurs findet draussen statt, bitte dem Wetter angepasst kleiden.

Anmeldung bis Donnerstag 16.8.2012 bei den Betrieben, 061 927 53 00, betriebe@liestal.bl.ch

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Öffnungszeiten Informationsschalter/ Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr: 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Mi: 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Sozialberatung

Vormittag: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: Mittwoch: 13.30 – 18.30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr nach Vereinbarung

Öffnungszeiten übrige Verwaltung

Vormittag: Mo – Fr: 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: Di, Do: 13.30 – 16.30 Uhr

Mittwoch: 13.30 – 18.30 Uhr

Montag, Freitag nach Vereinbarung

Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr nach Anmeldung im Sekretariat: 061 927 52 64

E-Mail des Stadtpräsidenten:

lukas.ott@liestal.bl.ch

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52,

Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal

Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88

betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
Tel. 058 360 74 74

Mo – Fr 07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr,

jeden 1. Samstag im Monat 09.00 – 13.00 Uhr

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Samstag, 18. August 2012 (Vereine)

Mittwoch, 12. September 2012 (Saxer AG)

Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

Samstag, 25. August 2012

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr.

Weitere Informationen im Abfallkalender

NOTRUFNUMMERN

Allgemeine Notrufnummer	112
Sanität	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
REGA	1414
Vergiftungsnotfall	145
Wasserversorgung	079 644 88 55
Elektrizität	061 921 15 06

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Lukas Ott (Stadtpräsident), Silvia Schnyder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Silvia Schnyder

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 64

inserate@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Basel

Druck: Lüdin AG, Liestal

GARTEN-TEAM BUSER AG



Gartenpflege
Gartenplanung
Gartenänderung

4410 Liestal
Industriestrasse 3

061 903 20 25
info@gartenteambuser.ch

Metzgerei 
zimmermann

liestal 061 / 921 00 90

BÜTZBERGER

Haustechnik

4414 Füllinsdorf

Sanitär · Heizung · Badezimmergestaltung
061 902 18 03 · buetzberger-ht.ch

- Neu- und Umbauten
- Badezimmer-Sanierung
- Heizungs-Sanierung
- Boilarentkalkung
- Allgemeine Service- und Reparaturarbeiten

DACHTECHNIK LIESTAL

4410 Liestal
Tel. 061 922 17 77
www.dachtechnik.ch

Partner von Solbau

Beratung und
Ausführung von:

Ziegel- und Eternitdächer
Fassadenverkleidungen
Spenglerarbeiten
Zimmerarbeiten
Allg. Dachreparaturen



neuer Balkon und Carport

WILLY GYSIN AG

Für Sie auf Draht | rufen Sie uns an!

- Elektroinstallationen
 - Telekommunikation und EDV-Netzwerke
 - Photovoltaikanlagen
- Industriestrasse 15-17
CH-4410 Liestal
Tel. +41 61 927 91 91
Fax +41 61 927 91 99
info@gysin-elektro.ch
www.gysin-elektro.ch

solace
Erneuerbare Energien

WÜRTH SOLAR ZERTIFIZIERTER PARTNER

Nutzen Sie Ihr Hausdach oder Ihre Fassade zur Produktion von

Solarstrom

Photovoltaik-Anlagen. Die neueste Technologie GeneCIS von WÜRTH SOLAR

Neueste Generation: Wo nachhaltige Solarnutzung entstehen soll

1. guter Temperaturkoeffizient
2. stabiler Glas-Glas-Verbund
3. lötfreie Zellverbindungen und dies in ästhetisch beeindruckender «Nadelstreifenoptik»
4. Sogar auf OST- WEST- Dächer erzielen wir gute Leistungen!

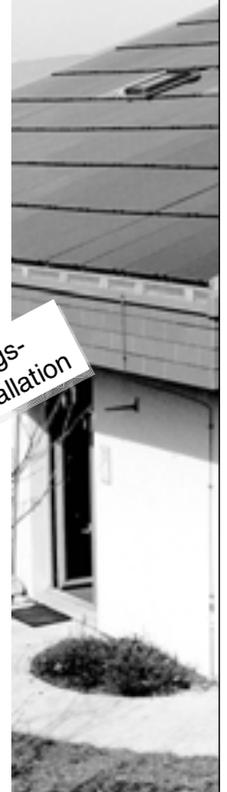
Solarwärme

Solaranlagen für Warmwasser und Heizungsunterstützung oder Lüftung mittels Warmluftkollektoren.

Hans Riesen
SOLACE erneuerbare Energien
Im Zagenacker 2
4411 Seltisberg
Tel. 061 951 17 71
info@solace.ch

www.solace.ch

NEU: Heizungs- und Klimainstallation



Eröffnungsfest Brunnmattspielplatz



Samstag, 25. August 2012, 15 Uhr

Brunnmattspielplatz Liestal (Verzweigung Arisdörfer-/Heidenlochstrasse)

Spiel + Spass mit der Drachenhöhle (Kinder-Freizeittreff der ref. Kirche Liestal)
gemeinsames Singen + Klingen mit Martin von Rütte (Chorschule im Herzen von Liestal)
Action mit dem NKL, Kinderschminken, Glatsharia-Stand, Kuchen, Getränke...

Bei gutem Wetter werden wir gegen Abend auf der neuen Feuerstelle grillieren
(Glut, Tische und Getränke vorhanden, jeder bringt sein eigenes Essen mit).

www.Brunnmattspielplatz.ch



Hauptsponsoren:

SWISSLOS
Basel-Landschaft

helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung.

